

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476 / 6300 WÖRGL / ÖSTERR.POST AG / POSTENTGELT BAR BEZAHLT

04/APRIL 2020



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS WÖRGL



#schauaufdich
#schauaufmich
#gemeinsamsindwirstark
#lebenfindetstadt



Freude am Fahren

THE 3



DIE BMW 3er MODELLE MIT xDRIVE.
JETZT MIT BIS ZU € 2.500,- xDRIVE BONUS*.

UNTERBERGER
// Faszination Auto

Endach 32, 6330 Kufstein
Telefon 05372/6945, info@unterberger.cc

www.unterberger.bmw.at

BMW 3er Touring und BMW 3er Limousine: von 90 kW (122 PS) bis 275 kW (374 PS),
Kraftstoffverbrauch gesamt von 1,4l/100 km bis 8,2l/100 km, CO₂-Emission von 32 g bis 187 g CO₂/km.
Angеgebene Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte ermittelt nach WLTP.

* Dieses Angebot ist gültig für BMW 3er Touring und BMW 3er Limousine Neu- und Vorführwagen
mit Kaufvertragsabschluss bis 30.06.2020 und Auslieferung bis 30.09.2020.



**Aufgrund der fortschreitenden Ereignisse im Zusammenhang mit dem Corona Virus,
bittet die Redaktion sämtliche in dieser Ausgabe des Stadtmagazins angeführten
Veranstaltungstermine unter Vorbehalt zu betrachten.**

Nähere Infos unter: www.energiemetropole.at oder www.woerogl.at

Auch bittet die Stadtgemeinde Wörgl, sich laufend auf der Homepage der Stadtgemeinde Wörgl unter www.woerogl.at zu informieren!

Für die Stadtgemeinde Wörgl ihre BGM Hedi Wechner

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser

War bislang „Corona“ unter Kennern als Biermarke, unter Astronomen als Teil der Sonnenatmosphäre bekannt, so hat dieses Wort mittlerweile eine andere, höchst unangenehme Bedeutung bekommen. „Corona“, ein Virus, das unter dem Elektronenmikroskop wie eine Kugel mit Strahlenkranz aussieht, verbreitet weltweit Angst und Unsicherheit. Gesellschaftliches Leben er stirbt, die Weltwirtschaft stagniert, das Wachstum muss laufend nach unten revidiert werden. „Corona“ macht nicht Halt vor Grenzen, schert sich nicht um Tourismus, Import und Export.

Es zeigt uns, wie verwundbar unsere Wirtschafts- und Gesellschaftssysteme sind und wie schnell die Freiheit des einzelnen, auf die wir so stolz sind, nicht mehr gilt. Krisenstäbe tagen ununterbrochen, immer neue drastischere Maßnahmen beschneiden unseren Alltag, die Grenzen sind geschlossen, eine Ausgangssperre wurde verhängt, Tirol wurde mittlerweile zum Krisengebiet erklärt. In keinem anderen Bundesland gibt es so viele Ansteckungsfälle. Mit der Grenze zu Italien sind diese nicht erklärbar, denn in Kärnten gibt es (mit Ausnahme des Burgenlandes) die wenigsten Krankheitsfälle und auch Kärnten grenzt an Italien ...

Die Verwaltung der Stadt ist bis auf einen Notbetrieb zurückgefahren, zweimal pro Woche trifft sich turnusmäßig ein Besprechungs- team. Sollten wichtige Entscheidungen anstehen oder neue Verordnungen eintreffen, ist das Team jederzeit abrufbar. Alle Veranstaltungen und Sitzungen sind bis auf weiteres abgesagt, Schulen und Kindergärten bis auf eine Notbetreuung geschlossen.

Liebe Leserin, lieber Leser, gestatten Sie mir an dieser Stelle einige persönliche Gedanken. Wir sind verwundbar, wir sind aber auch stark. Ich erlebe in diesen Tagen eine Welle der Hilfsbereitschaft und des Verständnisses, obwohl die Einschränkung des Alltagslebens sehr wohl als Belastung empfunden wird, vor allem von jenen, die kein Haus mit Garten zur Verfügung haben, die mit ihrer Familie auf engstem Raum leben müssen.

Viele erkennen plötzlich, wie gut es ist, wieder Zeit füreinander zu haben. Wir erleben eine Entschleunigung. Sie ist uns zwar auferlegt, aber sie bietet uns auch die Chance, Atem zu holen, über die Wichtigkeit verschiedener Dinge, die wir für bisher für unentbehrlich hielten, nachzudenken.

Für viele Arbeitnehmer, aber auch Klein- und Mittelbetriebe bringt die Corona-Pandemie erhebliche finanzielle Einbußen. Hier ist zu hoffen, dass die Verantwortlichen in Land und Bund dieser besonders angespannten Lage Rechnung tragen und nicht nur die allgemeine Wirtschaftssituation beachten, denn Wirtschaft sind wir alle!

Manchmal bin ich verärgert über die „Auf- rufe“ zum Schutz der Alten. Man gewinnt mitunter den Eindruck, Senioren (ab 65) seien eine Horde gedanken- und verantwortungs- loser Idioten, auf die vom Enkel „geschaut“ werden muss. Es dürfte allen bewusst sein, dass die Todesrate zwischen 65 und 100 natürlich höher ist, als die zwischen 15 und 50. Kommt dann noch eine Vorerkrankung dazu (naturgemäß auch öfter bei älteren Personen der Fall), so kann jede schwer verlaufende In-

fektion erhebliche Gefahr bedeuten. So entsteht aber oft der Eindruck, junge Menschen seien nicht gefährdet oder bei ihnen verlief die Infektion immer unspek- takulär. Das scheint mir eine gefährliche Ein- schätzung und sie macht leichtsinnig. Denn die Ansteckungsgefahr ist für alle gegeben.

Sehr geehrte Damen und Herren, ich danke Ihnen für Ihre Geduld, Ihr Verständnis und Ihr Durchhaltevermögen. Bleiben Sie gesund!

Ihre Bürgermeisterin
Hedi Wechner

Hedi Wechner



Foto: Birgit Köll

Bleib informiert

Aktuelles zum Coronavirus findest Du auf:

 www.tirol.gv.at/coronavirus

 Land Tirol App

 /unserlandtirol

#schauaufdich



Coronavirus – Land informiert

Fachliche Empfehlung der Landessanitätsdirektion bzgl. Vorsorgemaßnahmen:

1. BEI KRANKHEITSZEICHEN UNBEDINGT ZU HAUSE BLEIBEN!

Bei allgemeinen Symptomen wie Fieber, Muskel-, Glieder- und Kopfschmerzen, Erkrankungszeichen der oberen Atemwege, wie Niesen, Husten, Atemnot (wie sie generell bei grippalen Infekten auftreten) bitte unbedingt zu Hause bleiben! Bei Verschlechterung des Zustandes bitte unbedingt mit dem Hausarzt telefonisch in Kontakt treten oder sich bei Bedarf bei einer Hotline (siehe unten) informieren. Hinweis: In der Regel dauern diese Symptome etwa 5-7 Tage.

2. VORSICHT BEI KONTAKT!

Anhusten, Anniesen, Händegeben und Umarmungen vermeiden. Engen Kontakt mit Erkrankten meiden.

3. PAPIERTASCHENTÜCHER

beim Schnäuzen und auch beim Niesen und Husten benutzen; benutzte Papier-

taschentücher nicht herumliegen lassen, sofort in Plastiksackerl oder Mistkübel entsorgen. Sollten keine Papiertaschentücher vorhanden sein, nicht in die Hände, sondern, abgewendet von anderen Personen, in den Ärmel niesen.

4. REGELMÄSSIG GRÜNDLICH HÄNDEWASCHEN!

Möglichst mit warmem Wasser und Seife nach Personenkontakten, nach Benutzung der Toilette und vor dem Essen. (Seifenspende! Keine Stückseife und keine Gemeinschaftshandtücher aus Stoff verwenden)

5. Nicht direkt aus Wasserhähnen trinken! Nur eigene Becher verwenden.

6. HÄUFIG LÜFTEN!

Stoßlüftung nach jeder Unterrichtseinheit von mindestens 3 Minuten, nach Möglichkeit bis zu 10 Minuten.

Schützen wir uns selbst und andere vor Ansteckung und Erkrankung!

HOTLINES:

1. Für weitere Informationen wurde eine eigene Hotline in Tirol eingerichtet: 0800 80 80 30
2. Zusätzlich gibt es die rund um die Uhr erreichbare medizinische Auskunft unter der Nummer 1450.
3. Für allgemeine Informationen zum Coronavirus gibt es die ebenfalls rund um die Uhr erreichbare Hotline der AGES: 0800 55 56 21
4. Laufende Infos auch unter www.woergl.at



INHALTSVERZEICHNIS

 Stadt	3 - 15
 Wirtschaft findet Stadt	16 - 19
 Leben findet Stadt	20 - 47

IMPRESSUM

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Redaktionelle Leitung & Ansprechpartner: Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826114, redaktion@stadt.woergl.at. Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545. Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Tel. 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc, www.stadtmagazin-woergl.at, Titelbild: Hasselbeck. Auflage: 24.000 Stk. Erscheint 12x Jährlich in Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.



Rief in ihrer Gedächtnisrede gegen Hass und Intoleranz auf: BG/Min Hedi Wechner (l.)

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Nie wieder Faschismus und Nationalsozialismus

Auch in diesem Jahr gedachten Vertreter der Wörgler Sozialdemokratie am 12. Februar den Opfern des Faschismus und Nationalsozialismus. Der 12. Februar gilt als Beginn des Österreichischen Bürgerkrieges, der auch an Wörgl nicht spurlos vorüberging...

Denn am Abend des 12. Februar 1934 versammelten sich die Wörgler Schutzbundangehörigen im „Gasthof zur Rose“ in der Bahnhofstraße. Von der Bezirkshauptmannschaft Kufstein wurde die Besetzung des Gasthofs durch die Heimwehr „zur Vermeidung jeder Störung der öffentlichen Ordnung“ angeordnet. Der damalige Bürgermeister Michael Unterguggenberger und Vbgm. Josef Ralser, beide Sozialisten, intervenierten aus diesem Grund am Polizeiposten, um zu erreichen, dass nicht die Heimwehr, sondern die Polizei das Arbeiterheim besetzen möge. Dies wurde ihnen zugesagt, wenn sie im Gegenzug vollständige Ruhe garantieren könnten.

Der ehemalige Obmann der Sozialistischen Partei Wörgls, Johann Lenk, widersetzte sich allerdings der Räumung des Parteiheims. Seine Verhaftung wurde von den Schutzbündlern Alois Brunner (1943 mit seiner Frau Josefine von den Nazis hingerichtet), Franz Ehrensperger, Rudolf Koo, Franz Lebeda und Johann Loibichler vereitelt. Bei den am Folgetag stattfindenden heftigen Feuergefechten hatten beide Seiten Verwundete zu beklagen...

JOSEFINE BRUNNER - EINE FRAU, DIE IM KAMPF GEGEN DEN NATIONALSOZIALISMUS IHR LEBEN GAB

1932 trat Josefine Brunner der Wörgler Ortsgruppe der Sozialdemokratischen Partei bei. Dort lernte sie den Eisenbahner Alois Brunner (geb. am 2. Jänner 1907 in Deutsch-Matrei) kennen. Beide heirateten im August 1938. Alois Brunner war seit 1935 Leiter des Stützpunktes Wörgl, eines Netzes von Vertrauensleuten oppositioneller Sozialisten, welches der SPD-Funktionär Waldemar von Knoeringen von seinem Prager Exil aus in Bayern und Österreich ins Leben gerufen hatte. Ziel der Organisation, die in Österreich auch Gruppen der Revolutionären Sozialisten in Innsbruck, Salzburg und Wien (Leitung: Otto Haas) umfasste, war der Austausch von Informationen über die politischen, wirtschaftlichen und militärischen Geschehnisse sowie die Vorbereitung auf eine Machtübernahme nach der Niederlage des Nationalsozialismus.

Da Alois Brunner als bekannter Sozialdemokrat und Teilnehmer am Februaraufstand 1934 politisch belastet war, übernahm Josefine Brunner die Aufrechterhaltung des Kontakts zu Waldemar von Knoeringen und zu einzelnen Zweigstellen des Widerstandsnetzes. Im August 1937 reiste sie in die Tschechoslowakei, wo sie in verschiedenen Techniken der Herstellung und Übermittlung geheimer Nachrichten geschult wurde. Josefine Brunner sorgte nun als Kurierin in Österreich, Deutschland und der Schweiz für die Verbreitung von Nachrichten und

Lageberichten, die sie zum Teil selbst verfasste. Sie setzte diese Tätigkeit auch nach dem Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich fort. Im Jahr 1941 transportierte sie aus Deutschland Schusswaffen, Munition sowie Material für von Alois Brunner geplante Sabotageaktionen an Eisenbahnwagen nach Wörgl.

GESTAPO LÄSST NETZWERK AUFFLIEGEN

Anfang 1942 gelang es der Gestapo, das Widerstandsnetz aufzurollen. Am 16. Mai wurden Josefine und Alois Brunner festgenommen und zusammen mit mehreren Gesinnungsgenossen wegen Vorbereitung zum Hochverrat angeklagt. Während ihrer Haft war Josefine Brunner schweren Folterungen ausgesetzt. In der Verhandlung des 6. Senats des Volksgerichtshofs vom 28. Mai 1943 wurde das Ehepaar zum Tod und zum Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte verurteilt. Ein Gnadengesuch von Josefine Brunners Mutter an den Oberreichsanwalt blieb unberücksichtigt. Josefine und Alois Brunner wurden am 9. September 1943 in der Haftanstalt München/Stadelheim hingerichtet.

Neben diesen prominenten Opfern der faschistischen Gewaltherrschaften zwischen 1934 und 1945 gab es zahlreiche weitere verfolgte, von Arbeitsplatzverlust, sozialer Not und Verhaftung bedrohte Aktivisten der Arbeiterbewegung. Mehr darin in einer der nächsten Ausgaben.



BGMin Hedi Wechner und Landeshauptmann Günther Platter inmitten der mit der Ehrenamtsnadel in Gold ausgezeichneten Wörglerinnen und Wörgler: (v.l.) Manfred Schachner, Elfriede Schiller, Alex Gindu, Anna Hotter, Andi Winderl, Martina Walter, Gerti Walch, Lisi Pradler, Sulejman Kubat und Franz Bode. Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Landeshauptmann ehrt 10 WörglerInnen

Am Tag des Ehrenamtes am 4. März ehrte Landeshauptmann Günther Platter im Kulturquartier in Kufstein verdiente Bürgerinnen und Bürger aus dem gesamten Bezirk Kufstein, die sich für die Gemeinschaft besonders engagiert haben. Auch aus Wörgl wurden zehn Ehrenamtsmitarbeiter mit der Tiroler Ehrenamtsnadel in Gold ausgezeichnet.

Vieles würde in der Gemeinschaft nicht funktionieren, wenn es nicht Menschen gäbe, die ehrenamtlich tätig sind. Das Ehrenamt selbst wirkt tagtäglich in vielen Bereichen unserer Gesellschaft und des ge-

meinsamen Miteinanders. Sei es in Traktionsverbänden, diversen freiwilligen Einrichtungen wie Feuerwehr, Rotes Kreuz, in der Jugend- und Sozialarbeit, Flüchtlingshilfe, Altenbetreuung, Kirchendienst, Hospiz- und Sterbebegleitung und vieles mehr.

Für Landeshauptmann Günther Platter ist ein Land ohne Ehrenamt nicht vorstellbar: „Was diese Menschen für unsere Gemeinschaft leisten, kann gar nicht oft genug betont werden. Es ist auch nicht mit Geld und schon gar nicht mit Gold aufzuwiegen, trotzdem ist es wichtig, diese Menschen vor den Vorhang zu holen und Danke zu sagen“, so der Landeshauptmann, der im

Rahmen der Veranstaltung auch 10 Wörglerinnen und Wörgler die Ehrennadel in Gold überreichte. „Auch die Stadtgemeinde Wörgl ist diesen stellvertretend für viele ehrenamtlich Tätige in Wörgl zu Dank verpflichtet. Wenn man bedenkt, dass alleine in Wörgl rund 1.000 Menschen in allen Bereichen des öffentlichen Lebens ehrenamtlich tätig sind, dann weiß man, was diese für unsere Gemeinschaft leisten und wie toll das Zusammenleben ohne deren Engagement in Wörgl wäre, so BGMin Hedi Wechner, die auch positiv vermerkt, dass in Wörgl sehr viele junge Menschen ehrenamtliche Verantwortung übernehmen.“

Gemeinderäte informieren sich im Wave



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Machten sich ein Bild vor Ort: (v.l.n.r.) GRin Christine Mey, Ersatzgemeinderat Michael Pfeffer, GR Hubert Mosser, GR Christian Huter und VBgm. Hubert Aufschneider.

Im Rahmen einer Führung im Wave informierten sich einige Gemeinderäte über den Zustand der Wörgler Wasserwelt. Geschäftsführer Andreas Ramsauer hatte diese dazu eingeladen, um vor Ort über die dringlichsten Sanierungsmaßnahmen Auskunft zu geben.

Dank an Wörgler Bevölkerung

Der Leiter des Blutspendedienstes des Roten Kreuzes, Manfred Gaber bedankte sich in einem Brief an Bürgermeisterin Hedi Wechner bei allen Spenderinnen und Spendern der letzten Blutspendeaktion Ende Jänner im Tagungshaus Wörgl.

„Insgesamt wurden 343 Spender registriert, ein großer Erfolg für das Rote Kreuz, zumal es immer schwieriger wird, den laufenden Bedarf an Blutkonserven bereitzustellen, da sich immer weniger, vor allem junge Menschen in den Dienst der guten Sache stellen“, so Gaber, der Wörgl in diesem Zusammenhang als eine der spendenfreudigsten Gemeinden Österreichs bezeichnet.



Foto: Rotes Kreuz Tirol

Fastensuppe hat Tradition

Foto: Stadtgemeinde Wörgl



Hatte alle Hände voll zu tun: Das Team des Gesundheits- und Sozialsprengels Wörgl.

Die traditionelle Fastensuppe am Aschermittwoch erfreut sich in Wörgl größter Beliebtheit. Das bewies einmal mehr auch der diesjährige Ansturm der Wörgler Bevölkerung im City-Center. Für Maria Steiner, Obfrau des Gesundheits- und Sozialsprengels mehr als erfreulich, können die Einnahmen doch für diverse Projekte des Sprengels verwendet werden. „Der Dank gilt allen Wörglerinnen und Wörglern, die uns mit ihrer Spende unterstützt haben. Leider sind wir auch auf diese Einnahmen angewiesen, um den täglichen Betrieb aufrechterhalten zu können“, so Steiner, die sich auch beim Küchenteam des Seniorenheims für die ausgezeichnete Suppe bedankte.

Einfang Entwässerungsgenossenschaft verabschiedet Obmann



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Freute sich über den Geschenkkorb zum Abschied: (v.l.n.r.) Sebastian Rabl mit seinen Wegbegleitern in der Einfang Entwässerungsgenossenschaft Hannes Bramböck, Markus Schipflinger und Vbgm. Hubert Aufschneider.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Einfang Entwässerungsgenossenschaft Wörgl Anfang März wurde Obmann Sebastian Rabl verabschiedet. Rabl stand der Genossenschaft 9 Jahre vor und musste nun aus gesundheitlichen Gründen seine Funktion zurücklegen. Die Einfang Entwässerungsgenossenschaft nimmt ähnliche Aufgaben wie ein Wasserwirtschaftsverband wahr und verhindert durch die Gewässerunterhaltung sowie Bachbettpflege unter anderem auch Überflutungen im Wörgler Stadtgebiet.

Abbiegeassistent für Bauhof-LKW

Um die Sicherheit für andere Verkehrsteilnehmer während einer Einsatzfahrt zu erhöhen, hat der gemeindeeigene Bauhof in Wörgl seinen LKW mit einem Abbiegeassistenten ausgerüstet. Sämtliche Fraktionen im Wörgler Gemeinderat waren sich dabei einig, den LKW im Sinne der Verkehrssicherheit nachzurüsten. Die Kosten dafür belaufen sich auf € 1.620,-. Auch seitens der Stadtwerke Wörgl wurde bereits signalisiert, diesem Beispiel zu folgen.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Kein toter Winkel mehr: Eine Kamera oberhalb der Beifahrertür ermöglicht Fahrer Manfred Permoser, das Verkehrsgeschehen im toten Winkel zu beobachten.

Kostenlose Ausbildung zum Energie- und Klimacoach startet im Mai



Foto: Doppelplus

Die Auswirkungen des drohenden Klimawandels werden unsere Lebensgewohnheiten in allen Bereichen nachdrücklich beeinflussen. Es gibt allerdings zahlreiche Maßnahmen, die wesentliche Beiträge zum Klimaschutz leisten und auch in jedem Haushalt umgesetzt werden können. Dass damit gleichzeitig auch das eigene Haushaltsbudget entlastet werden kann, zeigt das Projekt DoppelPlus. Bei dieser tirolweiten Initiative, die von der EU, dem Land Tirol und den Stadtwerken Wörgl finanziert wird, geben ausgebildete Energie- und Klimacoaches wertvolle Tipps für eine klimaschonende Haushaltsführung. „Wir freuen uns wirklich sehr, dass die Initiative DoppelPlus auf so großes Interesse stößt – brauchen daher aber auch noch viele weitere helfende Hände“, meint Kayahan Kaya vom Wörgler Verein komm!unity, der für die Koordination der Initiative im Tiroler Unterland zuständig ist.

Am 9. Mai 2020 (09:00-16:30 Uhr) startet in Kufstein die nächste Ausbildung zum ehrenamtlichen Energie- und Klimacoach, die von Expert*innen von Energie Tirol und Klimabündnis Tirol durchgeführt wird. Personen, die an diesem kostenlosen Lehrgang interessiert sind, um anschließend Haushalte zu beraten, können sich unter der Telefonnummer 0660-2227477 oder per E-Mail an kontakt@doppelplus.tirol informieren und anmelden. Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt – also bitte rasch anmelden! Weitere Informationen zur Initiative DoppelPlus gibt es unter www.doppelplus.tirol

Stadtpolizei Wörgl – im Dienste der Bevölkerung

Die Stadtpolizei Wörgl mit vier Stadtpolizisten, einem Straßenaufsichtsorgan sowie zwei Bürokräften hat im Rahmen des öffentlichen Sicherheitsdienstes einen großen Aufgabenbereich zu bewältigen, der von der Schulwegsicherung bis hin zur sicheren Abwicklung von Großveranstaltungen reicht.

AMTSZEITEN:

Mo-Do 08:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 17:00 Uhr

Fr 08:00 – 12:00 Uhr

In dringenden Fällen am Freitag von 14:00 – 17:00 Uhr und Sa von 08:00 – 12:00 Uhr unter Tel. 0664/88745 003 erreichbar.

TELEFON:

+43 5332 7826 133

+43 664 88745 003

E-Mail: stadtpolizei@stadt.woergl.at

LEITER:

Gerhard Heger

Aufgabenbereich:

Dieser betrifft vor allem den ruhenden und fließenden Verkehr, die Parkraumüberwachung, die Überwachung von Landes- und ortspolizeilichen Verordnungen, das Bettelwesen, die Schulwegsicherung, diverse Unterkunftserhebungen, Verordnungen, Assistenzleistungen und die Ausstellung von Strafregisterbescheinigungen. Viel

Wert wird bei der Stadtpolizei aber vor allem auf die Präsenz im Stadtgebiet gelegt. Regelmäßige Streifengänge und Streifenfahrten sollen das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung erhöhen.



Foto: Shutterstock

40 Jahre Anonyme Alkoholiker (AA) in Wörgl

Foto: Anonyme Alkoholiker Österreich



Die Gruppe der Anonymen Alkoholiker (AA) gibt es seit 40 Jahren in Wörgl. In dieser Zeit hat die Droge Nr. 1, der Alkohol, nicht nur in Wörgl, sondern auch in ganz Österreich immer mehr Menschen abhängig gemacht.

Alleine in Tirol sind rund 30.000 Menschen alkoholkrank, mindestens 60.000 alkoholsuchgefährdet. Österreichweit gelten etwa

340.000 Menschen als alkoholkrank, die Dunkelziffer dürfte aber weitaus höher sein. Erschreckend in diesem Zusammenhang ist auch die Tatsache, dass jeder Österreicher im Alter zwischen 15 und 99 Jahren statistisch betrachtet 26,4 g Reinalkohol pro Tag (1).

Es gibt viele Wege, die aus dem Teufelskreis der Abhängigkeit Alkohol führen. Die Gemeinschaft der AA hat einen Weg gefunden, der aus dieser Abhängigkeit herausführen kann.

Treffen der AA:

Montag von 19 bis 21 Uhr
Freitag von 19:30 bis 21:30 Uhr

Ort: Tagungshaus Wörgl,
1. Stock

Treffen der Angehörigen:

Montag von 19 bis 21 Uhr
Ort: Tagungshaus Wörgl,
1. Stock

GROSSE INFORMATIONSVANSTALTUNG AM 2. MAI

Alle, die Probleme mit dem Alkohol haben, alle Verwandten und Freunde von Alkoholikern und alle, die sich für die Krankheit Alkoholismus interessieren, laden die AA Wörgl herzlich zu ihrem Informationsmeeting am Samstag, den 2. Mai um 14 Uhr ins Tagungshaus der Erzdiözese Salzburg, Brixentalerstraße 5 in Wörgl ein.

DIE TEILNAHME IST KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH.

Es sprechen ein Arzt, ein Alkoholiker, eine Alkoholikerin und

eine Angehörige.

(1)Quelle: Bundesministerium für Gesundheit (Hg.): Handbuch Alkohol Österreich 2011, Band 1 Statistiken und Berechnungsgrundlagen; Wien, 2011.

Tagungshaus



Anonymen
Familiens
gruppen
Anonymen

40 Jahre AA in Wörgl Informationsveranstaltung

Wir haben für uns eine Lösung gefunden
Es könnte auch deine sein



Samstag, 02. Mai 2020, 14:00 bis 16:00 Uhr
Tagungshaus Brixentaler Straße 5 6300 Wörgl
05332 74146 oder info@tagungshaus.at
Freier Eintritt



Absage Stadtteilgespräch

Das für 02. April 2020 geplante Stadtteilgespräch „Bruckhäusl“ wird aufgrund der aktuellen Entwicklungen zum Coronavirus, bis auf weiteres verschoben.

VIELE NEUE BÜCHER

Bilderbücher, Kinder-
und Jugendbücher,
Romane und Sachbücher
ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17
Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930
obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at



6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5

Beschlüsse – Abteilung Stadtbauamt

Angelegenheiten des Ausschusses für Technik

30gr200220 – Stadtentwicklung-Raumordnung

Antrag Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gste 584/2 und 582/8 (KG Wörgl-Kufstein) Wörgler Boden

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 71 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 08.10.2019, Zahl 531-2019-00009 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Wörgl im Bereich der Grundstücke 582/8 und 584/2 KG Wörgl-Kufstein vor.

Umwidmung

Grundstück 582/8 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 2306 m² von Freiland § 41 in Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: eingeschränkt auf Wohnungen gem. § 40.6; Handelsbetriebe, die dem Betriebstyp A gem. Abs. 2 der Anlage zu den §§ 8 und 49 entsprechen, sind nicht zulässig.

weilers

Grundstück 584/2 KG Wörgl-Kufstein rund 1077 m² von Freiland § 41 in Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: eingeschränkt auf Wohnungen gem. § 40.6; Handelsbetriebe, die dem Betriebstyp A gem. Abs. 2 der Anlage zu den §§ 8 und 49 entsprechen, sind nicht zulässig.

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Antrag Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich einer Teilfläche des Gst. 624/1 (KG Wörgl-Rattenberg) Hennersberg

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101 den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf vom 06.08.2019, mit der Planungsnummer 531-2019-00008, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich des Gst. 624/1 KG 83021 Wörgl-Rattenberg durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vor:

Umwidmung

Grundstück 624/1 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 142 m² von Freiland § 41 in Wohngebiet § 38 (1)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Antrag Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gste. 613/11, 1187, 624/2 und 624/3 (KG Wörgl-Kufstein) Wörgler Boden

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 09.01.2020, Zahl 531-2019-00013 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Grundstücke

613/11, 1187, 624/2 und 624/3 (KG Wörgl-Kufstein) vor.

Umwidmung

Grundstück 1187 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 10 m² von Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: eingeschränkt auf Wohnungen gem. § 40.6; Handelsbetriebe die den Betriebstyp A gem. Abs. 2 der Anlage zu den §§ 8 und 49 entsprechen sind nicht zulässig. in Freiland § 41

weilers

Grundstück 613/11 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 65 m² von Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: eingeschränkt auf Wohnungen gem. § 40.6; Handelsbetriebe die den Betriebstyp A gem. Abs. 2 der Anlage zu den §§ 8 und 49 entsprechen sind nicht zulässig. in Wohngebiet § 38 (1)

weilers

Grundstück 624/2 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 72 m² von Freiland § 41 in Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: eingeschränkt auf Wohnungen gem. § 40.6; Handelsbetriebe die den Betriebstyp A gem. Abs. 2 der Anlage zu den §§ 8 und 49 entsprechen sind nicht zulässig.

weilers

Grundstück 624/3 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 291 m² von Freiland § 41 in Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: eingeschränkt auf Wohnungen gem. § 40.6; Handelsbetriebe die den Betriebstyp A gem. Abs. 2 der Anlage zu den §§ 8 und 49 entsprechen sind nicht zulässig.

sowie rund 65 m² von Wohngebiet § 38 (1)

in Eingeschränktes Allgemeines Mischgebiet § 40 (2) iVm § 39 (2) mit beschränkter Wohnnutzung §

40 (6), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: eingeschränkt auf Wohnungen gem. § 40.6; Handelsbetriebe die den Betriebstyp A gem. Abs. 2 der Anlage zu den §§ 8 und 49 entsprechen sind nicht zulässig.

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Antrag Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gste. 542, 543, 544 und 545 (KG Wörgl-Rattenberg) Hofstelle Larch - Lahntal

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 09.01.2020, Zahl 531-2018-00007, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Grundstücke 542, 543, 544 und 545 (KG Wörgl-Kufstein) vor.

Umwidmung

Grundstück 542 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 4 m² von Sonderfläche Hofstelle mit gewerblicher Nebennutzung § 44 (8) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Hofstelle mit max. Wohnnutzfläche von 350 m², mit Verkaufs-, Bearbeitungs- und Lagerflächen für landwirtsch. und ergänzende Produkte, Büroflächen und Frühstückspension mit max. 20 Betten in Freiland § 41

weilers

Grundstück 543 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 5454 m² von Sonderfläche Hofstelle mit gewerblicher Nebennutzung § 44 (8) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Hofstelle mit max. Wohnnutzfläche von 350 m², mit Verkaufs-, Bearbeitungs- und Lagerflächen für landwirtsch. und ergänzende Produkte, Büroflächen und Frühstückspension mit max.

20 Betten in Sonderfläche Hofstelle mit Erhöhung der zul. Wohnnutzfläche § 44 (2) oder sonstiger Sonderbestimmung, insb. gem. § 44 (11) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 3, Festlegung Erläuterung: Hofstelle mit max. Wohnnutzfläche von 380 m², Verkaufs-, Bearbeitungs- und Lagerflächen für landwirtsch. und ergänzende Produkte, Büroflächen und Frühstückspension mit max. 20 Betten

sowie

rund 671 m² von Sonderfläche Hofstelle mit gewerblicher Nebennutzung § 44 (8) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 2, Festlegung Erläuterung: Hofstelle mit max. Wohnnutzfläche von 350 m², mit Verkaufs-, Bearbeitungs- und Lagerflächen für landwirtsch. und ergänzende Produkte, Büroflächen und Frühstückspension mit max. 20 Betten in Freiland § 41

weilers

Grundstück 544 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 510 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche Hofstelle mit Erhöhung der zul. Wohnnutzfläche § 44 (2) oder sonstiger Sonderbestimmung, insb. gem. § 44 (11) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 3, Festlegung Erläuterung: Hofstelle mit max. Wohnnutzfläche von 380 m², Verkaufs-, Bearbeitungs- und Lagerflächen für landwirtsch. und ergänzende Produkte, Büroflächen und Frühstückspension mit max. 20 Betten

weilers

Grundstück 545 KG 83021 Wörgl-Rattenberg rund 127 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche Hofstelle mit Erhöhung der zul. Wohnnutzfläche § 44 (2) oder sonstiger Sonderbestimmung, insb. gem. § 44 (11) [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 3, Festlegung Erläuterung: Hofstelle mit max. Wohnnutzfläche von 380 m², Verkaufs-, Bearbeitungs- und Lagerflächen für landwirtsch. und ergänzende Produkte, Büroflächen und Frühstückspension mit max. 20 Betten

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Antrag Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Gst. 226/2

(KG Wörgl-Kufstein) Brixentaler Straße

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 68 Abs. 3 i.V.m § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vom 08.01.2020, Zahl 531-2019-00015, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich des Grundstückes 226/2 (KG Wörgl-Kufstein) vor.

Umwidmung

Grundstück 226/2 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 1390 m² von Allgemeines Mischgebiet mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6) in Allgemeines Mischgebiet § 40 (2)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Antrag Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gste. 158/21, 158/22 und 158/25 (KG Wörgl-Kufstein) Bahnhofstraße ehem. Cafe Moser bzw. Stadtapotheke/Albertini Haus

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 68 Abs. 3 und § 63 Abs. 9 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101 den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf vom 02.08.2019, mit der Planungsnummer 531-2019-00007, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl im Bereich der Gste. 158/21, 158/22, 158/25 KG 83020 Wörgl-Kufstein durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl vor:

Umwidmung

Grundstück 158/21 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 169 m² von Kerngebiet § 40 (3) in Sonderfläche für Widmungen mit Teil-

festlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 22

sowie
EG (laut planlicher Darstellung) rund 169 m² in Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

sowie
ab 1. OG (laut planlicher Darstellung) rund 169 m² in Kerngebiet § 40 (3)

weitere Grundstücke 158/22 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 40 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 22

sowie
rund 1512 m² von Kerngebiet § 40 (3) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 22

sowie
EG (laut planlicher Darstellung) rund 40 m² in Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

sowie
EG (laut planlicher Darstellung) rund 1512 m² in Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

sowie
ab 1. OG (laut planlicher Darstellung) rund 1512 m² in Kerngebiet § 40 (3)

sowie
ab 1. OG (laut planlicher Darstellung) rund 40 m² in Kerngebiet § 40 (3)

weitere Grundstücke 158/25 KG 83020 Wörgl-Kufstein rund 21 m² von Freiland § 41 in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 22

sowie
rund 659 m² von Kerngebiet § 40 (3) in Sonderfläche für Widmungen mit Teilfestlegungen § 51, Festlegung verschiedener Verwendungszwecke der Teilflächen [iVm. § 43 (7) standortgebunden], Festlegung Zähler: 22

sowie
EG (laut planlicher Darstellung) rund 21 m² in Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

sowie
EG (laut planlicher Darstellung) rund 659 m² in Kerngebiet § 40 (3) mit beschränkter Wohnnutzung § 40 (6)

sowie
ab 1. OG (laut planlicher Darstellung) rund 21 m² in Kerngebiet § 40 (3)

sowie
ab 1. OG (laut planlicher Darstellung) rund 659 m² in Kerngebiet § 40 (3)

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Antrag Erlassung des Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der Gste. 158/21, 158/22, 158/25, 95/2 und .684 (KG Wörgl-Kufstein) Bahnhofstraße - ehem. Cafe Moser bzw. Stadtapotheke/Albertini Haus
Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines Ergänzenden Bebauungsplanes vom 16.01.2020, Zahl V4_Wörgl_BBPL_2020 Bahnhofstr. Stawa Gp.158/22 u.a. im Bereich der Gpn 158/21, 158/22, 158/25, 95/2 und .684 KG Wörgl-Kufstein, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes und des Ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Personen, die in der Gemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Antrag Änderung des Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 273/5 KG Wörgl-Kufstein, Pfarrgasse 2

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des Bebauungsplanes vom 13.11.2019, Zahl BBPL_2017_AE_2019_Pfarrgasse_Gp273_5 im Bereich des Gst 273/5 (KG Wörgl-Kufstein) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes gefasst.

Personen, die in der Gemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Antrag Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes im Bereich der Gste. 14 (Therapiezentrum), 98/8 (Wohnhaus) und 16 (Gasthaus Lamm) alle KG Wörgl-Rattenberg - Innsbrucker Straße

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Wörgl hat beschlossen, gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBL. Nr. 101, den von Terra Cognita Claudia Schönegger KG ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung des Bebauungsplanes und des Ergänzenden Bebauungsplanes vom 17.01.2020, Zahl BBPL_2020 Innsbrucker Straße Gp.14_16_98_8, im Bereich der Gste. 14, 16 und 98/8 (KG Wörgl-Rattenberg) durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Änderung des gegenständlichen Bebauungsplanes und Erlassung des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Personen, die in der Gemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträger, die in der Gemeinde Wörgl eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens 1 Woche nach Ablauf der Auflagefrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Veranstaltungen im Tagungshaus

MO, 06.04.2020, 19 – 20:30 Uhr
Gewaltfreie Kommunikation Übungsgruppe
mit Mag.a Barbara Rampl BA

DI, 14.04.2020, 13:30 – 17 Uhr
Lautlos miteinander sprechen
Erfahrungsaustausch von gehörlosen und
hörbehinderten Menschen
mit Marianne Aigner

DO, 16.04.2020, 9:30 – 11 Uhr
Eppas fürs Hirnkastl
Stimme, Spiel und Bewegung
mit Herta Erhart

DO, 16.04.2020, 19 – 21:30 Uhr
Mit dem Bush Camper durch's südliche Afrika
Filmvorführung mit Barbara und Josef Blattl

FR, 17.04.2020, 15:30 – 17 Uhr
Klangbad
Im Einklang mit sich sein
Mit Gisela Hafner und Michael Rittinger

MO, 20.04.2020, 8:30 – 9:30 Uhr
Fit und gesund
10 Bewegungsrunden mit Peter A. Thomaset

MO, 20.04.2020, 16:30 – 18 Uhr
Yoga (10 Termine)
In Balance mit Körper, Geist und Seele
mit Peter A. Thomaset

DO, 23.04.2020, 10 – 11:30 Uhr
Nachhaltiger Konsum
Ein Doppelplus-Workshop für Deutsch-
lernende
mit David Mittelholz, Klimabündnis Tirol

DO, 30.04.2020, 9:30 – 11 Uhr
Eppas fürs Hirnkastl, Life Kinetik
mit Christoph Huber

DO, 30.04.2020, 19:30 – 21 Uhr
Der Wurm ist ein Hund
Lesung und Vortrag
mit Ulrich Volmer und Helmut Küblböck

Tagungshaus, Brixentaler Straße 5,
6300 Wörgl, 05332/74146,
info@tagungshaus.at,
www.tagungshaus.at

Wir suchen dich!

Du hast eine künstlerische Begabung, die du auslebst, und es ist ein großer Traum, eigene Werke der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und sie in einer Ausstellung zu präsentieren? Dann suchen wir dich! Ausgestellt werden können alle Bereiche und Techniken der Malerei, gestalterische Arbeiten wie Kleinskulpturen, Holz-, Metall- oder Tonarbeiten, Collagen, Materialienbilder und Batikarbeiten. Oder hast du ein musikalisches Talent und möchtest unsere Vernissage klanglich gestalten? Vielleicht möchtest du mit schauspielerischen Elementen den Abend zu einem unvergesslichen Ereignis werden lassen?

Dann bewirb dich bei uns im Tagungshaus bis MO 13.04.2020! Schicke deine Daten und eine Beschreibung deiner Talente bzw. Fotos deiner (Lieblings-) Werke inklusive Größenangaben an info@tagungshaus.at. Die Vernissage „Bunt gemischt“ findet am 8. Mai 2020 um 19:30 statt.



Foto: AdobeStock

Mit dem Bush Camper durch's südliche Afrika

Ihre berufliche Tätigkeit in den 70er Jahren in Pretoria weckte in Barbara und Josef Blattl die Liebe zu Südafrika. Fast 50 Jahre später unternehmen sie eine Reise ins südliche Afrika und sind erstaunt über die Veränderungen. Der erste Film entführt uns von Johannesburg durch Botswana bis zum Okavango Delta, das mit seiner einzigartigen Wasserwelt seit 2014 zum Unesco Welterbe zählt.

Im zweiten Film durchqueren wir Namibia und erreichen Südafrika, wo in Johannesburg die Reise wieder zu Ende geht.

Termin: DO, 16. April 2020, 19 – 21:30 Uhr
Beitrag: Die freiwilligen Spenden kommen dem Sozialmarkt der Caritas Wörgl zugute.



Foto: Josef Blattl

Das nächste Wörgler Stadtmagazin erscheint in der KW 18, Redaktionsschluss für die Mai Ausgabe ist der 09. April 2020
Redaktionelle Beiträge an: redaktion@stadt.worgl.at, Inseratenverkauf: stadtmagazin@haaser-haaser.cc



Foto: Shutterstock

Sonntagsdienst • Sprechtage • Beratung

■ SONNTAGSDIENSTE ÄRZTE & APOTHEKEN

Dr. Josef Schernthaner

SA, 04.04. - SO, 05.04.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

SA, Stadtapotheke Wörgl

Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SO, Centralapotheke Wörgl

Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

Dr. Christoph Müller

SA, 11.04. - SO, 12.04.
9 - 11 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

SA, Centralapotheke Wörgl

Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

SO, Michaelis Apotheke Kundl

Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/87001

Dr. Johannes Wimpissinger

MO, 13.04.
10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

MO, Michaelis Apotheke Kundl

Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700

Dr. Manfred Strobl

SA, 18.04., 9 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
SO, 19.04., 10 - 12 Uhr, 17 - 18 Uhr
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR-Martin-Pichler-Str. 4

SA, Michaelis Apotheke Kundl

Dr. Hans Bachmann-Str. 27, 05338/8700

SO, Stadtapotheke Wörgl

Bahnhofstraße 32, 05332/72341

**Es lagen uns noch nicht alle Wochen-
enddienste bis Redaktionsschluss vor.
Bitte entnehmen Sie die restlichen
Dienste den regionalen
Wochenzeitungen!**

■ SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten

MI, 15.04., 8 - 12 Uhr
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

Sozialversicherungsanstalt der Selbst- ständigen

MI, 29.04., 9 - 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

■ BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung Notar Dr. Heinz Neuschmid

MO bis DO, 8 - 12 Uhr, 13:30 - 17 Uhr
FR, 8 - 12 Uhr vorherige Anmeldung
Vertrags- und Erbschaftsangelegen-
heiten, Bahnhofstraße 38, 05332/71440

Kostenlose Erstberatung

Notar Mag. Markus Müller

MO bis DO, 8 - 12:30,
13:30 - 17 Uhr FR, 8 - 13 Uhr,
tel. Vereinbarung
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

Kostenlose Beratung vom Geometer

Dipl. Ing. Günter Patka

auf telefonische Anfrage
Anichstraße 21, 05332/23113

Sprechstunden der Frau

Bürgermeisterin Hedi Wechner

MI ab 17 Uhr
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2.Stock,
Zimmer 18, 05332/7826-111

Energieberatungsstelle Wörgl

MAG. BRIGITTE TASSENBACHER

steht einmal im Monat am Mittwoch von
13 - 17 Uhr (letzter Termin um 16 Uhr)
für Sie zur Verfügung.

Die nächsten Beratungstermine: 22.04.,
27.05., 24.06., 22.07., 26.08.,
23.09., 28.10., 25.11., 16.12.,
Infos & Kontakt: Stadtwerke Wörgl
GmbH, 6300 Wörgl T: 05332-725660,
Anmeldung erforderlich

TERMINE

Foto: Stefan Ringler

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker
MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
FR, 19.30–21.30 (wöchentlich)
Selbsthilfegruppe für Angehörige
MO, 19–21 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
0664/5165880, www.anonyme-alkoholiker.at

Selbsthilfegruppe „Angehörige und Freunde nach Suizid“
0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com
Termine auf Anfrage!

Familienberatung Wörgl
MO, 10–12 u. 13–15 Uhr, DI, 8–13 Uhr,
MI, 10–12 u. 14–20 Uhr
Beratung stärkt – öffnet – verändert
0662/8047 6895, fb-woergl@beratung.kirchen.net
Josef Stelzhamer-Straße 2, Wörgl
Termine auf Anfrage!

7/24-Stunden Personenbetreuung
Tiroler Unterland
05332/71011, 0650/5332102
7-24-betreuung@snw.at
Termine auf Anfrage!

Selbsthilfegruppe „Lebenslang – doch endlich frei“
Thema: sexueller Missbrauch und Vergewaltigung
jeden 2. MI, 19 Uhr (monatlich)
Alexandra Salvenmoser
0664/73858642, alsaho@gmx.at
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Lebensberatung (Neuorientierung,
Neufindung, Berufung, Vision)
Krisen- und Konfliktberatung
(in der Familie, Partnerschaft, Firma)
Lebens- und Sterbegleitung
(auch für Angehörige)
BERATUNGSZENTRUM WÖRGL
Peter A. Thomaset
Brixentaler Straße 5
www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Gesundheitspsychologische Beratung
MO 14–18 Uhr (wöchentlich)
Kostenloses Angebot des Landes Tirols
Mag. Alexandra Steger, 0664/2523261
MO-FR, 8–12 Uhr
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
Fritz Atzl-Straße 6

Leben ohne Kind - Begleitung beim Abschied vom Kinderwunsch
Gesprächsgruppe für Frauen, die ungewollt kinderlos sind und einen vertrauensvollen Rahmen zum Austausch suchen.
Nähere Infos unter
www.leben-ohne-kind.at oder bei
Mag. Elke Siller 0664/73068232,
info.siller@mailbox.org

■ DIES & DAS

Meditation mit Gertraud Kapfinger
jeden 2. FR, 19.00–21.30 Uhr
Polyt. Schule Wörgl, Unterguggenberger Straße 8
0699/10054287, hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten
DO, 13.30–17.00 Uhr (wöchentlich)
Tagungshaus Wörgl
Seniorenbund, Helmut Knoll 05332/21945

■ FAMILIE & KINDER

Elternberatung (auch bei Essstörungen,
Suchtabhängigkeit)
Erziehungsberatung (auch bei Trennungen,
Scheidung, Pubertät)
Mutter/Kind: audiopädagogisches Lern- und Hörtraining: „Besseres
Rechnen, Schreiben und Lesen“
Starkes Vatersein

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867

Mutter-Eltern-Beratung
MO, 15.15 – 17.15 Uhr (wöchentlich)
mit Dipl.-Heb. Ingrid Bergmeister und
Dipl.-Heb. Veronika Rom-Erhard in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion
Krabbeltube, Wörgl, Fritz-Atzl-Straße 9

DO 18-19 Uhr Rückbildungsgymnastik/ Beckenbodentraining
Kindergarten Mitterhoferweg 20
Anmeldung erforderlich
Dipl.-Hebamme Ingrid Bergmeister
0650/7783600

DO 19-20:30 Uhr Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung für Frauen
Kindergarten Mitterhoferweg 20
Anmeldung erforderlich
Dipl.-Hebamme Ingrid Bergmeister
0650/7783600

Babymassage (monatlich)
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll

Babyshiatsu
Dipl.-Heb. Waltraud Pöll, 0699/11959258
Krabbeltube Wörgl, Fritz Atzl-Straße 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, Termine telefonisch erfragen!

Babymassage (0 - 6 Monate)
mit Birgit Gruber, fortlaufend vormittags
bei jeweils genügend Anmeldungen
EKiZ Wörgl, Kinderhaus Miteinander

Geburtsvorbereitendes Yoga für Schwangere mit Karin Ritzer EKiZ Wörgl,
Kinderhaus Miteinander.

Anmeldungen unter: 0680/3347536
oder www.kinderhausmiteinander.at

■ HILFE & SERVICE

Alexander Osl, Diätologe und systemischer Coach
Praxis für Ernährungsberatung
MO, DO, FR 8–12 und 14–18 Uhr (wöchentlich)
05332/75224, kostenloses Erstgespräch
info@alexanderosl.com, www.alexanderosl.com
Für Onlineberatung:
online@eat4fun.eu, www.eat4fun.eu

Massage Andi e.U.
Andreas Schobert
KR Martin Pichler-Straße 4
6300 Wörgl
+43 664 232 0 132
info@massage-andi.at
www.massage-andi.at

Silvia Haid, Heilmasseurin
0676/9190586

Mag. Claudia Mayer
Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0676/5811712, claudia.mayer.2@gmx.at
www.claudia-mayer.at

Mag. Daniela Wabscheg
Psychotherapeutin in Ausbildung und Supervision
0664/5220544, praxis@danielawabscheg.at
www.danielawabscheg.at

Jeanin Unterer
Physiotherapeutin, Osteopathin
0660/1653737, physiotherapie-unterer@hotmail.com
www.wildschoenau-physio.at

Mannsbilder Wörgl - Männerberatung
Mi, 17-20 Uhr und nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 53, 4. Stock, 0650/5766444
beratung.woergl@mannsbilder.at
www.mannsbilder.at

Diät- und Ernährungsberatung
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
05332/74672, Termine auf Anfrage!

Psychosoziale Beratung
MO-FR, 10–12 Uhr
TGKK-Außenstelle Wörgl, Poststraße 6c,
0664/1991991, Termine auf Anfrage!

Psychologische Beratung und Hilfe für Krebspatienten und Angehörige
MI (auf Anfrage, wöchentlich)
Kostenloses Angebot der Krebshilfe Tirol
Dr. Dorothea Pramstrahler,
0650 2831770
Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl,
05332 74672

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK
zum Thema „Menschen mit psychischen
Problemen“, reine Betroffenengruppe,
0664/1694724, Termine auf Anfrage!

Ursachen für Lernstress
Mag. Angelika Gatt, 0650/5577638
Giselastraße 4, Wörgl, Termine auf Anfrage!

Treffen der SHG-Fibromyalgie
jeweils erster Mittwoch im Monat
18–20 Uhr, Seniorenheim, Fritz Atzl-Straße 10,
Martina Karrer, 0664/1048726
karrermartina@hotmail.com, Termine auf Anfrage!

Ing. Arno Richter – Dipl. Energetiker/ Mentaltrainer

DI 18 Uhr (wöchentlich), kostenlose Erstberatung
0660/6547766, arno@arnorichter.net
www.arnorichter.net
Kinder willkommen!

Strick- und Häkelkurs

DI und DO 18–22 Uhr (wöchentlich)
Monis Masche 0676/7449191,
Innsbrucker Straße 45, Wörgl
Thema frei wählbar!

Sprachtreff für Frauen, Deutschlerngruppe

DI, 9–12 Uhr (wöchentlich)
LEA Produktionsschule Wörgl,
Angather Weg 5b
Kayahan Kaya 0664/88745206

Tagesmütter in Wörgl

MO, DI, DO von 9–12 Uhr (wöchentlich)
Elisabeth Unterberger
0650/5832687
Kaiserbergstraße 30/13, 6330 Kufstein
kufstein@atmtv.at

Allerwegpilgern|Stille Wanderung| Death Café

Peter A. Thomaset
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Compjuta - Hoagascht

für SeniorInnen, die den Umgang mit
Computer und Co erlernen möchten.
DI. (wöchentlich) 17.15 – 19.15 Uhr
Speisesaal Seniorenheim, Beitrag: € 2,-
Ansprechpartner: Fabio Stöckl
compjuthoagascht@gmail.com

Camper-Stammtisch

Wir sind eine Gruppe Camper, die sich
einmal im Monat unverbindlich zum Aus-
tausch verschiedener Camper-Themen,
Filmvorführungen usw. treffen.
Die Termine werden telefonisch oder über
Mail bekanntgegeben.
Info unter 0664/9249301 oder
camperstammtisch@gmail.com

Wertstoffhof Wörgl

Dienstag und Freitag von 7– 19 Uhr
Samstag von 8–12 Uhr

■ GESUNDHEIT & SPORT

**STOTT Pilates® INTERMEDIATE-KURS I
& II** DI, 18–19 Uhr und 19–20 Uhr
Doris Peterer, EKIZ Wörgl Kinderhaus
Miteinander

Herzsportgruppe Wörgl

MO, 18.30–20.00 Uhr (wöchentlich)
Gymnastische Übungen sowie autogenes
Training (nach einem Herzinfarkt)
mit Dr. Gerald Bode im Turnsaal RZ Bad Häring
05332/76793 oder 0664/1212600
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl

Damenturnen-Turnerschaft Wörgl

MI, 19–20 Uhr (wöchentlich)
Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr
Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl Berufe
Monika und Hedi 0699/11626883

Kindertraining Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)

DI, 18–19 Uhr, SO, 17.30–18.30 Uhr (wö-
chentlich), The Base

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)

DI, 19.00–20.30 Uhr, DO, 18.00–19.30 Uhr
(wöchentlich)

Capoeira (ab 12 Jahren)

DO, 19.30–21.00 Uhr, SO, 18.30–20.00 Uhr
(wöchentlich), mit Stefan Opperer, The Base

Veranstalter: agitato.org – sports community
0660/3406127, Bahnhofstraße 41, Wörgl

Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren

DI, 17–18 Uhr, FR, 17–18 Uhr
(wöchentlich)

Kickboxen für Jugendliche und Erwachsene

DI ab 20 Uhr, DO ab 19.30 Uhr,
FR ab 18 Uhr 0676/5049549,
Happy Fitness

**Hatha Yoga, Kundalini Yoga,
Sportmassagen und Shiatsu**
unter www.studio-be.at

Hatha Flow YOGA

DO 19.15 bis 20.45 Uhr (wöchentlich)
Pfarrkindergarten
0699/18585996, sonjaschilcher@hotmail.com
www.sonyoga.at

ASKÖ - Club Aktiv gesund Wörgl

Kursprogramm Frühjahr 2020 ab 17.02.2020
u. a. Beckenboden für Frauen, Bodywork
meets Yoga, Fit durch smovey, Hatha Yoga -
Yin & Yang, Modern Line Dance, Rückenfit,
Vinyasa Power Yoga

Alle Kurse sowie Anmeldung und Infos unter:
www.askoe-fit.at
ASKÖ-Tirol Tel. 0512/589112,
anmeldung@askoe-tirol.at

Zumba fitness - tanz dich fit

MO, 19–19.55 Uhr (wöchentlich)
ACT Fitness / großer Saal
Anja Masin
0699/11665337, info@zumba-anja.com

Treffpunkt:

TANZ, Tanzen ab der Lebensmitte

MO, 14.30–16.00 Uhr (wöchentlich)
mit Tanzleiterin Evi Greiderer
Tagungshaus Wörgl, Brixentaler Straße 5

DO, 17.00–18.30 Uhr (14 tägig)
Volksschule Bruckhäusl

DO, 17.30–19.00 Uhr (14 tägig)
Pfarrkindergarten Wörgl

Gesundheitsyoga Fit & Gesund

Jeden Alters, auch bei körperlichen Beschwerden
**Yogatraining - Körper, Atem, Geist,
Stille Stress- und Burnout-Präventions-
übungen**

www.beratungszentrum-tirol.at
beratungszentrum@aon.at
05332/23153 oder 0676/6026867
Termine auf Anfrage!

Senior Aktiv

MO, DI, MI, DO, 9.15–10.00 Uhr
(wöchentlich, ausgenommen Feiertage)
Veranstalter: Wörgler Wasserwelt

Aqua Fit

DO, 18.30–19.15 Uhr (wöchentlich)
der bezahlte Badeeintritt berechtigt zur
kostenlosen Teilnahme.

Hatha Yoga mit Vijaya (Indien)

MI, 17.30 - 18.45 Uhr, SO, 17.00 - 18.15 Uhr

Yoga Nidra

(Tiefenentspannungs-Technik)
MI, 18.50 - 19.30 Uhr, SO, 18.20 - 19.00 Uhr
(Beide wöchentlich)
Madersbacherweg, Wörgl
0677/62060254
vkumari44@hotmail.com

Qi Gong Tibetisch

MI, 18.30–19.30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Tai Chi

MO, 20.10–21.20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West Wörgl

Qi Gong Traditionell

DI, 19–20 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Yoga

DI, 18.00–18.55 Uhr (wöchentlich)
Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl

Kampfkunst Erw./Jugend

MO, 19–20 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
DO, 19.30–21.00 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle West
FR, 19.10–20.10 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6–10 Jahre

FR, 18 – 19 Uhr (wöchentlich)
HAK Halle Ost

Budo Akademie - Christian Zangerl
0664/2437807

Taekwondo für Anfänger

MO, 17.50–19.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6–12 Jahre
MO, 18.30–20.00 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
DO, 18–19 Uhr (wöchentlich)
Kinder 6–12 Jahre
DO, 19.00–20.30 Uhr (wöchentlich)
Kinder, Jugendl. u. Erwachsene
ILYO Wörgl, 0699/10002404
ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

American Football Training

Kampfmannschaft:

MI 19–21 Uhr, Sportzentrum Wörgl,
Madersbachweg 7, 6300 Wörgl

FR 20–22 Uhr, HAK Halle West
Innsbrucker Straße 34, 6300 Wörgl

Jugendtraining auf Anfrage.

Michael Scharnagl 0676/7343814

Taekwondo und Selbstverteidigung Kindertraining

MO 17.45–18.45 Uhr, DO 17.45–18.45 Uhr

Erwachsenentraining

MO 18.30–20 Uhr, DO 18.30–20.00 Uhr

Daniel Pirchmoser, 05372/6247
pirschmoser.dj@aon.at, taekwondo-woergl.at

Stadtwerke Wörgl gestalten Webauftritt neu

Der überarbeitete und neu gestaltete Webauftritt der Stadtwerke Wörgl GmbH ging im Februar 2020 online. Moderner, übersichtlicher und kompakter präsentieren sich die Stadtwerke ab sofort unter stww.at.

Es gibt viele Anlässe für eine Überarbeitung einer Unternehmens-Website. So wurden die im Laufe der letzten Jahre entwickelten Produktmarken (wörglWEB, wörglWÄRME usw.) im Zuge der Neugestaltung der Stadtwerke-Website auch grafisch unter der Dachmarke der Stadtwerke Wörgl GmbH zusammengefasst. Nur somit können die Stadtwerke Wörgl die Vielfältigkeit des Produkt- und Serviceangebots verständlich vermitteln.

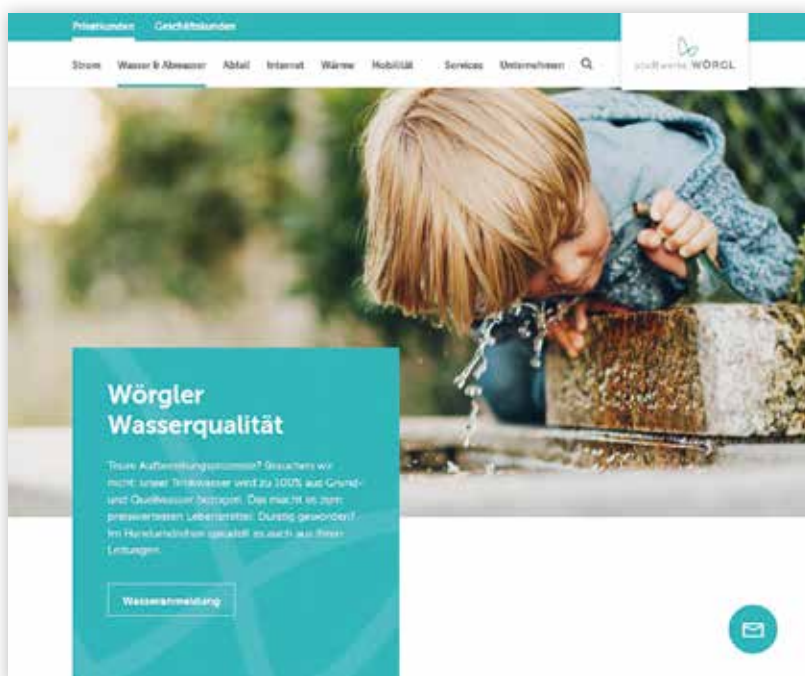
Im Zentrum dieses Relaunches standen die privaten Kunden, die nun Produktbestellungen und Verträge online abwickeln können. So kann nun ein Stromantrag auf der Webseite ausgefüllt werden, ebenso ist die Bestellung von wörglWEB-Internetprodukten online möglich. Mittels SMS-Verifizierung kann ab sofort auch bequem von zu Hause ein Vertrag unterzeichnet werden. Zudem wurde ein eigener Bereich für Geschäftskunden entwickelt, in dem sich spezielle Produkte und Dienstleistungen für Unternehmen finden.

Auch das Kundenportal wird seither noch prominenter präsentiert. Hier haben Kunden mit ihrem persönlichen und passwortgeschützten Zugang Zugriff auf ihre Rechnungen, Produkte und Verbrauchswerte.

Auf allen Teilen der Website wurde auch die Barrierefreiheit umgesetzt. So ist beispielsweise der Text gut strukturiert und hat ein starkes Kontrastverhältnis zum Hintergrund. Die neue Seite passt sich außerdem automatisch dem genutzten Endgerät an und bietet somit auch mobil eine optimale Benutzbarkeit. „Mit der neuen Website möchten wir mehr Kundenservice sicherstellen und unseren Kunden das breite Produktportfolio der Stadtwerke Wörgl noch näher präsentieren. Die Übersichtlichkeit zu den einzelnen Geschäftsbereichen erleichtert es den Besuchern, sich auf der Website rasch zu orientieren und unsere Produkte und Dienstleistungen strukturierter zu finden“ so Geschäftsführer Mag. (FH) Reinhard Jennewein.

Neben der Hauptseite stww.at, wurde auch die Website des eCarsharing Angebots floMOBIL erneuert. Die neue floMOBIL-Website bietet nicht nur Privatkunden eine bessere Übersicht zu den Möglichkeiten des eCarsharings, sondern auch Partnern wie Hotels, Unternehmen und Gemeinden. Die neue Website ist ab sofort unter flo-mobil.com abrufbar. Die App für die floMOBIL-Buchung kann auch von der neuen Website aufgerufen werden. Besuchen Sie uns.

BEISPIEL FÜR DEN NEUEN ONLINE BESTELLPROZESS:



Screenshot der neuen Stadtwerke Wörgl Website.

ENERGIEWENDE

Beginnt vor Ort.
Mit uns.



Vermiertercoach Anna Schäffer mit 2 Vermierterinnen der Ferienregion Hohe Salve

Foto: Silvia Seebacher

Frühjahr in der Ferienregion Hohe Salve

Vermieterakademie im Frühjahr

TOURISMUS UPCYCLING – AUS ALT MACH NEU

Mittwoch, 6. Mai 2020, Das Hohe Salve Sportresort

- Beschreibung: Die Wirtschaftlichkeit des eigenen Betriebs sowie das Thema Investition stellen viele Betriebe, vor allem kleinere, vor großen Herausforderungen. Welche Investition passt zu mir? Soll ich Zimmer umbauen und wenn ja, wie?
- Inhalte: Was will der Gast von heute? Welche Möglichkeiten gibt es hinsichtlich Umbau & Ausbau? Beispiel Tourismus-Upcycling; Welche Investitionen passen zu meinem Betrieb und Angebot? Welche Investitionen werden gefördert? Preisgestaltung anhand des Nachbarn
- Wichtig: Teilnehmer benötigen einen Laptop
- Kosten: Für Vermieter der Ferienregion Hohe Salve kostenlos
- Anmeldung: bei einem der Infobüros Hohe Salve, telefonisch +43 57507 7000 oder per Mail info@hohe-salve.com

Aus der SkiWelt Wilder Kaiser – Brixental, Bergbahn Hopfgarten

SPENDE FÜR DIE BERGRETTUNG HOPFGARTEN

Unter dem Motto:

„MAN KANN NICHT JEDEN TAG ETWAS GROSSES TUN, ABER GEWISS ETWAS GUTES!“, starten die Bergbahnen Hopfgarten und der TVB Ferienregion Hohe Salve gemeinsam eine Sammelspenden-Aktion für die Bergrettung Hopfgarten. An der Bergbahnkassa Hopfgarten,

sowie im Infobüro Hopfgarten sind Sammelboxen angebracht, wo die benutzten Skipässe eingeworfen werden können. Ziel ist es, dass das Skipasspfand der KeyCards in eine Spende „umgewandelt“ wird – diese bekommt dann direkt die Bergrettung Hopfgarten. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

VORAUSSICHTLICHE ÖFFNUNGSZEITEN DER BERGBAHN HOHE SALVE HOPFGARTEN IM SOMMER:

21.05. – 18.10.2020, täglich von 09.00 – 17.00 Uhr

werbung



Facharztpraxis für Neurologie offiziell eröffnet

Am Dienstag, den 18. Februar öffnete Dr. Tanja Haydn, Fachärztin für Neurologie offiziell ihre Kassenpraxis in der Bahnhofstraße 35.

Dr. Tanja Haydn studierte Humanmedizin in Innsbruck und promovierte im Jänner 2000.

Anschließend absolvierte sie die Ausbildung zur Fachärztin für Neurologie. Bereits seit 2016 ist Dr. Tanja Haydn Wahlärztin für Neurologie in Wörgl, seit 01.01.2020 ist sie Kassenvertragsärztin für Neurologie in Wörgl.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Überbrachten die offiziellen Grüße der Stadtgemeinde Wörgl: VBgm. Hubert Aufschneider und Sozialreferent Christian Kovacevic im Bild mit Dr. Tanja Haydn (m.).

Kinderbetreuung für die kleine Helena aus der Niederau / Wildschönau gesucht!

(Kindermädchen/Leihoma/Babysitter)

Ein junges und sympathisches Paar aus der Niederau sucht eine liebevolle, verlässige, flexible Betreuung für ihre Tochter.

AB SOFORT!

Suchen Sie gerade ein Job und denken dass Sie ein perfekter Betreuer für unsere Tochter sind, rufen Sie uns einfach an:

0676 / 45 20202

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



**Raiffeisen Bezirksbank
Kufstein**



GEMEINSAM FÜREINANDER

Wir sind für Sie da. Ihre Raiffeisenbank.

Bleiben Sie gesund!

Leistungsstärkstes Serienfahrzeug der Löwenmarke

Mit mehr als 700.000 verkauften Fahrzeugen seit seiner Einführung im Jahr 2016 setzt sich die Erfolgsgeschichte des PEUGEOT 3008 nun mit dem neuen PEUGEOT 3008 GT HYBRID4 fort. Das Kompakt-SUV fährt mit Allradantrieb und erreicht bis zu 300 PS (220 kW), wodurch das SUV das leistungsstärkste Serienfahrzeug der Löwenmarke ist. Im Allradantrieb startet das neue Modell in 5,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h.

Erzielt wird diese Leistung durch die Kombination eines 200 PS (147 kW) starken 1.6 l PureTech-Benzinmotors mit zwei Elektromotoren. Der vordere Elektromotor ist an das neue Acht-Stufen-Automatikgetriebe e-EAT8 gekoppelt und erzielt eine Leistung von 110 PS (81 kW). Der zweite Elektromotor ist mit dem hinteren Antriebsstrang verbunden und sorgt für eine Leistung von 112 PS (83 kW).

Das Laden der Batterie funktioniert schnell und einfach: An einer Wallbox zum Beispiel per Schnellladung³.

Der PEUGEOT 3008 HYBRID4 bietet eine hohe Leistung und Allradantrieb bei den besten CO₂-Emissionswerten auf dem Markt: 29 g CO₂¹ pro Kilometer nach WLTP.

Der Allradantrieb des PEUGEOT 3008 GT HYBRID4 sorgt sowohl auf der Straße als auch in schwierigem Gelände für mehr Traktion. Egal ob auf nassen, schlammigen, verschneiten oder kurvigen Straßen, die Kraft wird gleichmäßig auf alle vier Räder des Fahrzeugs verteilt.

Die Plug-In-HYBRID4-Motorisierung ist ausschließlich in Verbindung mit dem höchsten Ausstattungsniveau GT erhältlich. Daher besitzt der neue PEUGEOT 3008 GT HYBRID4 im Innenraum hochwertige Details wie die exklusiven Polster aus Alcantara oder Kunstleder „Grevat“ in Grau und Dekoreinlagen, optional zum Beispiel aus echtem Eichenholz in „Grey Oak“.

Einige Monate nach seiner Einführung wird das HYBRID4-Modell um eine Version mit Zweiradantrieb und 225 PS (165 kW)* ergänzt. Dieser PEUGEOT 3008 HYBRID besitzt einen 180 PS (133 kW) starken 1.6 l PureTech-Benzinmotor sowie einen Elektromotor mit 110 PS (81 kW), der an das e-EAT8 Automatikgetriebe gekoppelt ist.

¹ Bis zu 32 g (1,4 l/100 km) je nach Version.

³ 11-kW-Ladestation/-Wallbox mit optionalem 1-phasigem 7,4-kW-On-Board-Charger.

werbung

NEUER PEUGEOT 3008 HYBRID

UNBORING THE FUTURE

JETZT BESTELLBAR

- Ab 29g CO₂/km
- PEUGEOT i-Cockpit®
- AUCH ALS 4x4 ERHÄLTICH

MOTION & e-MOTION

Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.
PEUGEOT EMMISSIONS TOTAL Gesamtverbrauch: 2,2 l/100 km, CO₂-Emission: ab 29 g/km.

AUTOHAUS
Fuchs

Brixentaler Str. 8
6305 Itter
05335-2191-0
www.autofuchs.at

MIT PARTNERN:

Autoforum
Inh. Ralph Mairhofer
Zellerberg 2, 6330 Kufstein
05372-64260

Gebrüder Oberladstätter
Reither Anger 21
6235 Reith im Alpbachtal
Tel. 05337-63708

Georg Winkler
Dorfstraße 70
6384 Waidring
05353-5307

Autohaus Schlitters
Gewerbegebiet 26f
6262 Schlitters i.Z.
05288-87150

Auto-Aicher
Hütte 13, 6345 Kössen
05375-6249

Obholzer, Harasser
& Spögler OG
Salzburger Str. 8
6382 Kirchdorf
05352-63166

Ehrungen bei den Wörgler Krippelern

Ganz im Zeichen des 30-Jahr-Jubiläums stand die Jahreshauptversammlung des Vereines „Wörgler Krippeler“ am 7. Februar 2020 im Wörgler Volkshaus, bei der 20 Mitglieder für ihre 30jährige Treue zum Verein geehrt wurden.

Im Jubiläumsjahr 2019 übernahm ein neuer Vorstand die organisatorischen Belange des Vereins, über die Obmannstellvertreter Ernst Graus einen Überblick gab. Im Mittelpunkt standen gesellige Zusammenkünfte ebenso wie die Abhaltung von Kursen inklusive Vergolder-, Botanik- und Elektrokurs.

Es wurden neun neue Krippenmeister ausgebildet und wieder zahlreiche Krippen angefertigt. Höhepunkt war die Jubiläumsausstellung von 6.-8. Dezember im Tagungshaus, bei der ein Überblick über das Schaffen der Krippenbauer in den vergangenen 30 Jahren zusammengetragen und eindrucksvoll präsentiert und in einer umfangreichen Festschrift dokumentiert wurde. Die Ausstellung wurde an den beiden Öffnungstagen von über 1.200 Menschen besucht.

Nachdem bei der 30-Jahr-Jubiläumsfeier am 6. Dezember 2019 bereits Ehrungen

vorgenommen und die Vereinsgründer ausgezeichnet wurden, standen bei der Jahreshauptversammlung die Ehrungen für 30jährige Vereinsmitgliedschaft auf der Tagesordnung. Gedankt wurde Günther Arnold, Reinhard Fritsche, Doris Haas, Brigitte Horngacher, Helmut Lengerer, Franz Loos,

Pfarre“, sprach Pfarrprovisor Christian Hauser aus und dankte für die Betreuung der Seisl-Krippen in der Kirche und im Seniorenheim sowie das alljährliche Aufstellen der Freikrippe im Kirchhof. Da der Zahn der Zeit bereits an der Freikrippe genagt hat, plant der Krippenverein unter der Federführung von Hans-Peter Gruber nun eine neue, modernere Freikrippe, die bereits im Advent 2020 aufgestellt werden soll.

Ganzjährig aktiv bleiben die Krippeler auch 2020. Am 4.4. trifft man sich wieder bei der Schützengilde zum Ostereierschießen. „Heuer wollen wir erstmals mit einem Stand beim Wörgler Stadtfest mitmachen“, erklärte Ernst Graus. „Sowohl Jubiläumsausstellung als auch Festschrift waren eine Superarbeit“ zog Alois Aufschnaiter, stellvertretender Obmann des Landeskrippenvereins seinen Hut vor den Wörgler Krippelern.

Der Tiroler Verband zählt 86 Vereine mit 6000 Mitgliedern und ist damit eine der stärksten Landesorganisationen. Aufschnaiter informierte darüber, dass nach finanziellen Turbulenzen auf Bundesebene die Tiroler aus dem österreichischen Dachverband ausgeschieden sind.



Die anwesenden für 30 Jahre Mitgliedschaft geehrten Krippeler mit Obmann-Stv. Ernst Graus und Landesobmann-Stv. Alois Aufschnaiter.

Foto: Veronika Spielbichler

Reinhard Mair, Ilse Mitterer, Hans Mussner, Hermine Weiskopf, Herbert Wiesinger, Georg Angerer, Christine Ganster, Monika Gruber, Klaus Huber, Michaela Judem, Sonja Bamberger, Hannes Pierzinger, Kurt Vergeiner und Elisabeth Woworsky.

„Ihr tragt die Tradition weiter und seid Glaubensboten. Ein Vergelt's Gott dafür von der

Loner begeisterte mit Naturbildern

Durch die Natur Europas führte Ende Februar im Tagungshaus Wörgl im Rahmen einer Multivisionsshow Naturfotograf Manfred Loner. Der 77jährige Wörgler Loner bewies dort einmal mehr sein Gespür für den richtigen Augenblick, sein Feingefühl für die Natur

Er selbst behauptet von sich, dass er kein Künstler ist: „Wenn ich das höre, bekomme ich Bauchweh. Ich bin schlicht und einfach nur ein Fotograf. Hätte ich davon leben müssen, wäre ich verhungert, auch weil ich kein Geschäftsmann bin“, so Loner gegenüber dem Publikum. Die Multivisionsshow zog dann alle in ihren Bann. Vor allem die Bilder von der Kundler Klamm, vom Innstaubereich in Ebbs und der Brixentaler Ache bei Wörgl begeisterten, ließen diese doch ganz neue Einsichten in altbekannte Naturlandschaften zu. Manfred Loner ist ein vielfach ausgezeichnete Naturfotograf und hat bereits 1977 den begehrten Willy-Hengl-Preis errungen. Silber- sowie Bronzemedailien bei den Österr. Staatsmeisterschaften zählen ebenso zu seinen Auszeichnungen wie mehrere Landesmeistertitel der Tiroler Amateurfotografen. Auch bei zahlreichen nationalen und internationalen Wettbewerben errang er Preise. Bei Ausstellungen und Beteiligungen an Photosalons in ganz Europa war Manfred Loner ebenso vertreten, so auch bei der „Innsbrucker Fotoschau im Kongresshaus“, wo er mehrmals mitwirkte. Aber auch in mehreren Fotozeitschriften und Fotobüchern sind Bilder und Tipps von Manfred Loner zu finden wie in Photo (USA, D), Photographie (CH), Foto - Kreativ (D) aber auch in der österreichischen Fotozeitschrift

Universum. Welche Qualität seine Aufnahmen haben, zeigt sich auch auf drei österreichischen Briefmarken, auf denen Motive von Manfred Loner zu finden sind.



Konnte mit seinen eindrucksvollen Naturbildern begeistern: Naturfotograf Manfred Loner.

Foto: Wilhelm Maier

Friedrich Biedermann: Licht als Kommunikator "I have seen reality"

Über großes Publikumsinteresse durfte sich der Verein am Polylog bei der Eröffnung der Ausstellung des in Hopfgarten geborenen Bildhauers und Lichtkünstlers Friedrich Biedermann freuen. Gabi Madersbacher, Obfrau und Kulturreferentin der Stadt Wörgl durfte neben Frau Bgm. Hedi Wechner die Gemeinderätin Christine Mey wie die Vizebürgermeisterin von Baden bei Wien und Landes-sprecherin der Grünen in Niederösterreich Helga Krismer-Huber begrüßen.

Mit spektakulären Lichtinstallationen hat sich Friedrich Biedermann auf die Räumlichkeiten der Galerie eingelassen und das Publikum damit sichtlich überrascht. Die Stimmung war gut, nicht zuletzt durch die von Hermann und Liesi Hörhager servierte Brixentaler Gerstsuppe.

Biedermann hat an der Universität für angewandte Kunst in Wien bei Sepp Auer und Franz West Bildhauerei und bei Brigitte Kowanz Trans-mediale Kunst studiert. Von 2002 bis 2008 war er Lektor und Assistent am Institut für Bildende und Mediale Kunst an der Universität für angewandte Kunst. Heute lebt und arbeitet er in Wien. Das Licht versteht er als Material, es übernimmt in seinen Skulpturen gleichzeitig die Rolle des sensitiven Vermittlers und schafft neue Wirklichkeiten. Licht wird zum Beziehungsformer und Kommunikator, auf das einzulassen es sich lohnt.

Leider musste aufgrund der aktuellen Situation die Ausstellung vorzeitig geschlossen werden.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Der Andrang war groß: Künstler Friedrich Biedermann jedenfalls zeigte sich überrascht.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Lichtkünstler Friedrich Biedermann versteht Licht als Material und schafft so neue Wirklichkeiten

Jahreshauptversammlung der FFW Bruckhäusl

Als letzte der drei Kirchbichler Feuerwehren hielt die FF Bruckhäusl am Freitag, den 21. Februar ihre diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Dazu konnte man zahlreiche Ehrengäste begrüßen, unter anderem auch Kirchbichls Bürgermeister Herbert Rieder und Pfarrprovisor Christian Hauser.

Es gibt jedes Jahr viel zu tun. Das zeigten die Berichte von Kommandant Andreas Acherer und Stv. Klaus Trafoier. Die Bruckhäusler Wehr kann allein auf Grund der Tatsache, dass es sich um eine Tunnelwehr handelt, auf 38 Atemschutzträger zurückgreifen. Insgesamt musste die Wehr Bruckhäusl im letzten Jahr zu 25 Alarminsätzen ausrücken. Davon waren 6 Brandeinsätze, 17 Ausrückungen waren rein technische Einsätze. Dazu kommen noch eine Brandschutzwache sowie 17 Übungen sowie die Teilnahme an 12 Lehrgängen. Insgesamt mussten dafür 5.313 Einsatzstunden im Dienste der Sicherheit aufgewendet werden. Immer schwierig entpuppen sich die Einsätze auf der Umfahrungsstraße. So musste man 2019 zu fünf zum Teil sehr

schweren Unfällen auch mit Todesfolge auf die B 178 ausrücken.



Foto: Willi Maier

Bgm. Herbert Rieder (v.l.n.r.) freute sich mit den geehrten Kameraden: Adolf Eibl (40 J.), BFI Stefan Winkl, Markus Mayr (40 J.), AK Bernhard Moser, Johann Ebner (50 J.), Kdt. Andreas Acherer, GR Hubert Mosser (Wörgl).

FORTBILDUNG EIN MUSS

Neben den Einsätzen wurde an einer Reihe von Sitzungen, Schulungen und Übungen teilgenommen. An 27 Tagen des letzten Jahres besuchten Männer der Bruckhäusler Wehr Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule, bei denen 216 Stunden aufgewendet wurden. Der Haken: Oftmals

muss dazu Urlaub oder Zeitausgleich genommen werden. „Das ist nicht immer einfach für die Kameraden, aber derartige Fortbildungen und Übungen sind notwendig, um für den Ernstfall dann auch gerüstet zu sein“, betont Kommandant Andreas Acherer.

Im Anschluss an den offiziellen Teil wurden Feuerwehrkameraden für ihre 25-jährige, 40-jährige und 50-jährige Tätigkeit bei der Feuerwehr geehrt.

EHRUNGEN:

25 JAHRE FEUERWEHRZUGEHÖRIGKEIT:

Thomas Embacher, Reinhard Prantner, Stefan Schmidt, Johann Strasser jun., Peter Unterberger.

40 JAHRE

FEUERWEHRZUGEHÖRIGKEIT:

Adolf Eibl, Markus Mayer.

50 JAHRE FEUERWEHRZUGEHÖRIGKEIT:

Johann Ebner.



Foto: vero-online

James Bond in Bruckhäusl

Gibt es überhaupt noch eine Steigerung? Das fragen sich alljährlich die Besucherinnen und Besucher des Frühjahrskonzertes der Bundesmusikkapelle Bruckhäusl – und werden vom ambitionierten Kapellmeister Hannes Ploner und seinem Blasmusikorchester immer wieder mit neuen musikalischen, atemberaubenden Highlights überrascht. So auch beim diesjährigen Konzertprogramm, das am 6. und 7. März 2020 im Turnsaal der Volksschule Kirchbichl an die 900 Blasmusikfans miterlebten.

Vom Höllentempo bis in sphärische Klänge – das gleichermaßen anspruchsvolle wie unterhaltsame Programm forderte alle Register und bot virtuose solistische Glanzleistungen, die eindrucksvoll vom hohen Ausbildungsniveau der musikalischen Talente in den Reihen der Blasmusikkapelle zeugten, in deren Reihen bei einem Altersdurchschnitt von 32,8 Jahren und einer Frauenquote von einem Drittel derzeit 60 aktive MusikantInnen und vier Marketenderinnen mitwirken.

Den Bruckhäuslern gelang es, die hohen Erwartungshaltungen nach dem mit Gold und Sonderpreis prämierten Sieg beim Bezirks-Wertungsspiel im Vorjahr zu erfüllen. Schon zur Eröffnung riss das Höllentempo bei Tschai-kowskys „Tanz der Narren“, der besonders das Flöten- und Klarinettenregister forderte, das Publikum mit. Die große Klangvielfalt rollte Kapellmeister Hannes Ploner mit den Symphonic Dances des japanischen Komponisten Ayosuke Fukuda aus – reichte die Palette vom Tango über Line-Dance-Rodeo-Sound über

japanische Requiem-Musik bis hin zu arabischem Bauchtanz. Bei der „Hymn to the Sun“ stand für den japanischen Komponisten Satoshi Yagisawa das Orchester wie die Sonne im Lebensmittelpunkt – wohl auch ein Grund für Hannes Ploner, diesen musikalischen Sonnenaufgang mit seiner Musikkapelle zu inszenieren.

Nach dem Marsch der Helden von Horatio Nicholls blieb den Bruckhäuslern auch im zweiten Programmteil keine Zeit zum „Verschnaufen“. Wobei als absoluter Höhepunkt die musikalische Hommage an James Bond Welthits am laufenden Band abfeuerte und unter den solistischen Einlagen ganz besonders Magdalena Laiminger mit ihrer unter die Haut gehenden Stimme bei „Skyfall“ das Publikum zu Extra-Applaus hinriss. Für „Bond-Feeling“ sorgten weiters die Solisten Armin Pfluger, Florian Tra-ven, Kaspar Fuchs, Florian Reider am Klavier und als Gastmusiker an der E-Gitarre Bruckhäusls Volksschul-Direktor Gerhard Krigovszky. Eine Extra-Portion Percussion servierten die Bruckhäusler mit dem Latin-Special „El Cum-banchero“ von Rafael Hernandez. „Ride“ von Samuel Robert Hazo und die schillernde Theatermusik „Curtain up!“ komplettierten den zweiten Konzertteil, dem zwei Zugaben folgten. Für die erste, den Marsch „Tiroler Herz“, übergab Hannes Ploner den Taktstock an Ehrenkapellmeister Alfred Kendlbacher und die zweite eröffnete ein Jungmusiker-Bläser-Quartett mit dem durch Hubert von Goisern bekannten Volkslied „A ganze Weil“, das von der Musikkapelle dann mehrstimmig gesungen wurde. Durchs temporeiche, energiegeladene

Programm führte mit sachkundigen Kommentaren Gloria Marrone, die auch Einblicke ins Musikjahr gab. Das Samstagskonzert bildete zudem den Rahmen für Ehrungen: Für 40-jährige Mitgliedschaft wurden Gerhard Spitzenstätter und Kaspar Fuchs ausgezeichnet. Obmann Martin Gasteiger erhielt das grüne Verdienst-abzeichen des Tiroler Blasmusikverbandes und kürzlich die Goldene Tiroler Ehrenamtsnadel. Zum Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze wurde Sophia Lindner und Lara Maier sowie zum Silbernen Sarah Dissertori gratuliert.

„Heute fehlen mir nahezu die Worte“, räumte der sonst wortgewandte Kirchbichler Bürgermeister Herbert Rieder ein und fand dann doch mit „sensationell – phänomenal!“ passende. Er gratulierte Hannes Ploner, „Bond-Girl“ Magdalena Laiminger und allen Ausführenden zur „Perfektion in höchster Güte – wirklich erste Sahne!“ Für die Stadtgemeinde Wörgl überbrachte Vizebgm. Hubert Aufschnaiter Grußworte, zu den Ehrengästen zählten weiters Pfarrprovisor Christian Hauser und Pater Charles, Bezirkskapellmeister Oswald Mayr und Bezirks-Ehrenkapellmeister Adi Ehrenstrasser vom Unterinntaler Musikbund, zahlreiche Gemeinderäte von Wörgl und Kirchbichl sowie Sponsoren der BMK Bruckhäusl, u.a. Max und Maria Mair, die auch 2019 wieder den gesamten Schnaps für den Verkauf durch die Marketenderinnen zur Verfügung stellten. Begrüßt wurde auch heuer wieder eine Abordnung der Schützengilde Gittelde in Niedersachsen, deren Schützenfest die BMK Bruckhäusl seit 1987 alle drei Jahre musikalisch mitgestaltet.

Wörgler Musikantenhoagascht

Der Verein "Wörgler Musikantenhoagascht" lädt am Freitag, 24.04.2020 um 20:00 Uhr zum Sänger- und Musikantenhoagascht beim Gasthof Hauserwirt, Wörgl-Boden ein.

MITWIRKENDE:

Die Zuagroastn, "Tiroler 6egg" Tanzlmusig, D'Wild-schönauerinna, Paul Hechenblaickner - Zugin, Hoamatg'fuh',
Sprecherin: Annemarie Duregger.



Foto: privat



Ebike Cube Stereo Hybrid Actionteam Sieger Zeitschrift EMTB „Highend Trailbikes“

Foto: Bikepalast

BIKEPALAST Wörgl

Der Cube-Store im Unterland

Wir sind Bike-Enthusiasten - vom ersten Tritt in die Pedale am Morgen auf dem Weg in die Arbeit bis hin zum Grinsen unterm Helm bei der Feierabendrunde und den Schweißperlen auf der Stirn im Wettkampf.

CUBE YOUR LIFE

Als regionaler CUBE Store bieten wir auf über 500m² eine hervorragende Auswahl an CUBE Bikes und Accessoires.

In dem großen Angebot an Ebikes, Kinderrädern, Mountainbikes, Rennrädern, Trekking- und Cross Bikes findet garantiert jeder Radfahrer und Radsportler das passende Modell für sich.

CUBE MODELLE 2020

Auch in diesem Modelljahr konnte CUBE bereits viele Testsiege erringen. Ob bei Mountainbikes mit dem neuen Topmodell Elite C:68X, bei den Ebikes mit dem neuen Stereo Hybrid HPC oder auch bei den Rennrädern mit der neuen Aerowaffe Litening X, ein Testsieg folgte dem nächsten. Alle Modelle können bei uns im Shop bereits genau unter die Lupe genommen werden.

WERKSTATT UND SERVICE

In der eigenen Fachwerkstätte können E-Bikes und Fahrräder aller Marken repariert und instand gesetzt werden. Jeder Service und alle Reparaturen werden von dem erfahrenen Team zu

hundertprozentiger Kundenzufriedenheit durchgeführt. Als Shimano-Service-Center und zertifizierter Bosch - Servicepartner bieten wir ein umfangreiches Angebot an Komponenten und Ersatzteilen, sowie eine Fachwerkstätte mit modernster Technik für Service und Montage.

BERATUNG UND INDIVIDUELLE ANPASSUNG

Wir lieben den Radsport, diese Liebe

funktioniert aber nur wenn das Rad auch passt. Mit modernster computerunterstützter Vermessung von Mebos können wir die richtigen Abmessungen bestimmen, individuell auf eventuelle Probleme des Kunden eingehen und so das Rad perfekt an den Fahrer anpassen. Bei den oft zusätzlichen Problemstellen wie Sattel oder Lenker können auch verschiedene Systeme und Komponenten angeboten werden, damit kein Fahrer leiden muss.

Wörgl Ost, Peter Rosegger Str. 3,6300 Wörgl (Einfahrt zwischen Billa und OMV)



Das Team vom Bikepalast Wörgl



Testsieger Litening C:68X

Foto: Bikepalast

Foto: Bikepalast



Peter Rosegger Straße 3
6300 Wörgl • Tel. 05332-22830

bikepalast

TIROL/WÖRGL



FOR us #riders



E-BIKES // FAHRRÄDER // VERLEIH // SERVICE

Ausgelassene Stimmung beim Bockbierfest



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Der Spaß kam nicht zu kurz: (v.l.) Kulturreferentin Gabi Madersbacher, die Kabarettisten Stefan Peschta, Jürgen Chmela-Heiss, Sozialreferent Christian Kovacevic, „Bierstachler“ Andi Rudolf, Initiator Günther Moschig und Biertransporteur Willi van Dyck.

Das traditionelle Bockbierfest am Aschermittwoch in der Sailerei in Wörgl war einmal mehr ein voller Erfolg. Und übertraf die Erwartungen bei weitem.

Initiator Günther Moschig jedenfalls staunte nicht schlecht. Denn das Interesse bei der mittlerweile 9. Auflage des Starkbierfestes war enorm. Über 100 Gäste drängten sich in die Sailerei, um das außergewöhnliche Bockbier aus Bayern zu kosten und damit auch einen sozialen Zweck zu unterstützen. Mittendrin statt nur dabei waren auch die fidelen Wörgler, die mit ihrem unvergleichlichen „Inntaler-Sound“ für die musikalische Umrahmung sorgten. Dem nicht genug. Denn auch Humor und Heiterkeit kamen nicht zu kurz. Dafür sorgten die beiden Kabarettisten Jürgen Chmela-Heiss und Stefan Peschta, die mit ihrer politischen Büttensrede für Lachsalven sorgten.

Theater unterLand mit Gastspielen

Theater StubenRein aus Grinzens spielt seit 20 Jahren Stubentheater. Der Verzicht auf Kulissen und Bühne bietet natürlich ein weites Feld für alle möglichen Stoffe, setzt der Spielfreude von Akteurinnen und Akteuren und der Fantasie des Publikums keine Grenzen. Die ZuschauerInnen sind mitten im Geschehen, müssen aber nicht mitspielen.

Das Stubentheater hat auch Wörgl-Bezug: Es war die Spielform von BRG-Theater und Gaststubenbühne in den 80er-Jahren. Außerdem fand im Herbst 1984 ein viertägiges Festival zu diesem Thema statt – mit 46 Vorstellungen von 21 Bühnen in 6 verschiedenen Spielstätten.

DON QUIJOTE, DER RITTER VON DER TRAURIGEN GESTALT, REITET IN DER ZONE...

... um dort mit seinen Abenteuern seine angebetete Dulcinea zu beeindrucken. Mit ihm kämpft, siegt und leidet sein treuer Gefährte Sancho Panza.

Sieghard Larl hat die gut 1000 Seiten des Romans von Cervantes kurzweilig, witzig und berührend auf zwei Spieler und zwei Stunden reduziert. Begleitet werden die Helden mit Musik und Gesang von Hedi und Herbert Rappold.

SCHLUSS MIT DEM HOFERTHEATER, ein Stubenspiel von Ekkehard Schönwiese, ist der kurzweiligste Geschichtsunterricht, den man sich vorstellen kann. Elena-Maria Knapp, Peter Wolf und Tobias Horvath erklären als Arbeiter im Brenner Basistunnel die Hits und Flops der Tiroler Geschichte, vom Freiheitsbrief bis zum Freiheitskampf. Dabei schlüpfen sie in unzählige Rollen, starten Angriffe auf die Lachmuskeln und brillieren mit grandiosem Schauspiel.

TERMINE:

Schluss mit dem Hofertheater! Am 18. und 23. April um 20.00 in der Zone Don Quijote am 24. und 27. April um 20.00 in der Zone

KARTEN:

Vorverkauf für alle Aufführungen: Papier Zangerl, Wörgl; Preis 15€
Abendkassa



Foto: Theater StubenRein

Siegward Larl (Don Quijote) und Horst Dörflinger (Sancho) sorgen für viel Witz und Kurzweil.

Mitmachen beim Tiroler Kurzfilmfestival



Foto: Veronika Spielbichler

Das 8. Tiroler Kurzfilmfestival geht heuer erstmals in zwei Etappen über die Bühne – die Einreichfrist läuft.

„Film ab!“ heißt es heuer zum 8. Mal für Kurzfilme in Wörgl. Der Verein Wörgler Lichtspiele rollt dafür erstmals gleich zwei Mal den roten Teppich für kreative Filmschaffende aus: Im Juni für Musikvideos und New-

comer, für die klassische Kurzfilm-Kategorie beim Festival im Herbst, bei dem auch die Siegerfilme des Frühjahr-Wettbewerbes gezeigt werden.

„Wir laden Filmemacherinnen und Filmemacher wieder herzlich ein, ihre Beiträge fürs Tiroler Kurzfilmfestival einzureichen. Für Musikvideos und Newcomer endet die Einreichfrist am 15. Mai, für klassische Kurzfilme am 20. September“, teilt Dominic Kainzner vom Organisationsteam mit. Wie gehabt entscheidet auch heuer eine Fachjury darüber, welche Filme beim Festival gezeigt werden. Erlaubt sind Kurzfilme mit maximal 10 Minuten in den beiden Kategorien Kurzfilm und Newcomer sowie Musikvideos mit maximal 6 Minuten. Beim klassischen Kurzfilm sind alle Genres willkommen – ob Dokumentation, Arthouse, Spielfilm, Reportage oder Animationsfilm. Genauere Informationen sind auf der Homepage www.film-festival.at zu finden.

Das Tiroler Kurzfilmfestival wurde 2013 ins Leben gerufen und bietet Filmemachern aller Altersklassen eine große Bühne für selbstgedrehte Werke.

Auch 2020 wird wieder ein Jugend- und Kinderworkshop abgehalten

Academia setzt Tradition fort

Die Academia Vocalis als Bildungsinstitut hat auch in diesem Jahr nicht auf die Kinder und Jugendlichen vergessen und setzt in einem Workshop ganz auf die Musik als Sprache, die verbindet und die alle verstehen.

Seit 17 Jahren bietet die Academia Kinder und Jugendlichen die Gelegenheit, Musik zu erfahren und zu erleben. In alljährlichen Workshops wird ihnen dazu die Möglichkeit gegeben. Und das „feedback“ ist enorm. Die erfolgreichen Aufführungen der Kinderopern „Das tapfere Schneiderlein“, „Das Dschungelbuch“ und „Max und Moritz“ sowie das letztjährige Singspiel „Stille Nacht: vom Friedenslied zum Kaufhaushit“ stehen Pate dafür. Jugendliche Darsteller aus ganz Tirol haben damals überaus gekonnt und professionell bewiesen, dass klassische Musik nicht elitär sein muss. Ganz im Gegenteil. Den Verantwortlichen geht es dabei aber nicht nur,

den zukünftigen Musikinteressierten die klassische Musik näherzubringen, sondern auch zu beweisen, dass die Musik auch Freiräume für die schöpferische Gestaltung

die wunderbaren Erfahrungen der vergangenen Jahre unter der Gesamtleitung von Maria Knoll-Madersbacher in der Landesmusikschule Wörgl ein intensiver „Erlebnisworkshop“ für Kinder und Jugendliche angeboten.



Fotos: Hannes Dabernig

Vom 12. bis 17. Juli 2020 haben dann in der Landesmusikschule Wörgl die angehenden Stars von morgen die Möglichkeit, sich unter professionellen Bedingungen mit Gesang und Stimmbildung, Sprache, darstellendem Spiel, Bewegung und Körperwahrnehmung einen Einblick in die musikalische Arbeit zu verschaffen. Und das auf spielerische Art und Weise. Anmeldungen sind ab jetzt möglich unter:

Telefon: +43 (0)5332 75660;

Mobil: +43 (0)664 2403216;
gabi@gma-pr.com;

Wir freuen uns schon jetzt auf eure Teilnahme!



MARIASTEINERHOF *****

Fühl die Tiroler Natur.

AUS DERZEITIGEN GRÜNDEN WIRD DAS HARFENTREFFEN ABGESAGT!




AB 04.05.2020 SUCHEN WIR DICH
FÜR KÜCHE, SERVICE
UND REZEPTION

Verdienst: Verhandlungsbasis
jedes zweite Wochenende frei!
Bewerbung: +43 5332 56717
oder hotel@mariasteinerhof.at

GENUSSVOLLE ZEITEN AB 04.05.2020
FRÜHSTÜCKSBUFFET

Montag bis Sonntag von 07.00 - 10.00 Uhr
€ 15,-/Person inkl. Kaffee, Tee, Kakao, Prosecco und Säfte...

RESTAURANT-ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag - Samstag 14.00 - 22.00 Uhr · Sonntag Ruhetag (außer Frühstück)
Für Feiern ab 30 Personen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Familie Radinger | 6324 Mariastein 14 | Tirol - Österreich | T: +43 5332 56717 | F: +43 5332 56717-7 | hotel@mariasteinerhof.at | www.mariasteinerhof.at

AUSSTELLUNG - ANIMAMINA in der GALERIE AM POLYLOG

am Freitag, 17. April 2020, 19.00 Uhr von und mit dem Künstler Hannes Seebacher
„Flüstere zu den Felsen, in dem Versteckten lauscht etwas, nimmt das Wort entgegen, führt es weiter und vollendet es.“ - Ailo Gaup
ANIMAMINA - Seelenkörper/Körperseele - Anima – das Weibliche im Männlichen

Der „Allround“ Künstler Hannes Seebacher ist in unseren Breiten schon lange kein Unbekannter mehr und nicht nur hier – ist er doch weitgereister Tiroler mit Stationen & zweiten Heimaten von Berlin über Wien und Arbeiten in der ganzen Welt

(Intl. Olympic Committee mit Arbeiten in Libyen/Sabiratha, Children Play mit Arbeiten in Thailand, Südafrika, Jordanien/Zataari, OFID/Opec Fund for International Development mit Arbeiten in Amman/Jordanien sowie Beirut/Libanon und vieles mehr). Und er ist wieder daheim!

„Für dieses Projekt habe ich Eisberge in S/W Hochkontrast Monochrome fotografiert, sie anschließend gespiegelt, um eine Transformation in ihrem Erscheinungsbild zu erreichen. Die Magie der Symmetrie, welche vor Ort bei spiegelglattem Wasser ohnehin schon sichtbar wird, ein wenig zu erweitern und auf Licht und Form zu reduzieren“, so Seebacher.

In den animistisch gelebten Kulturen früherer Zeit wurde die Welt als in sich beseelt empfunden und gesehen. Jegliche natürliche Erscheinung sei es ein Felsen, sei es eine Pflanze, ein Tier, die Sterne über uns, wir Menschen, war ein permanenter Ausdruck dieser Seele. Heute leben wir zu einem großen Teil in einer rationell dominierten, hochtechnisierten Welt und viele von uns wünschen sich bereits den, für Sie der Vergänglichkeit und dem Leid unterworfenen Körper abzustreifen und ihren „Geist“, abgespalten von diesem, in eine austauschbare Maschine zu übertragen. Durch dieses rationale Denken und die Trennung von Körper, Geist und Seele in eigene „Einheiten“ ging eine Abspaltung vor sich, in der sich der moderne Mensch heute wiederfindet und viel vom Wunder des Lebens als Ganzes verloren hat. Viele Menschen leiden darunter und nicht selten entstehen durch diese Entkoppelungen und den Verlust von dieser ursprünglichen Identität, Zivilisationskrankheiten und Leiden.

„Die Intention für dieses Fotoprojekt gründet sich auf der Vorstellung einer all-umfassenden Einheit von Körper und Seele“, so der Künstler Seebacher. Ebenso sieht er keine Trennung zwischen In-

dividuum und Kollektiv. „Die Ästhetik der Eisberge, diese gigantischen Skulpturen durch Gezeiten, Strömungen, Wind und Wasser geformt, um zu vergehen, lässt denken, dass auch der Mensch dazugehört. Die Oberfläche dieser Eiskörper ist gezeichnet durch all die physikalischen Vorgänge: Die Sonneneinstrahlung auf das Eis im Sommer, das hörbare Schmelzen bedingt durch die sich erwärmenden Gebiete, die aus dem Eis freiwerdende Luft, die knistert, die Risse bevor der Eisberg birst, die Türme aus Eis, die ins Wasser fallen und Tsunamis auslösen. All das mutet an als wären vernarbte, geschundene mit allen möglichen Linien und Mustern versehene Körper vor einem.“



Foto: Hannes Seebacher

Die von Seebacher verwendete Metaphorik sowie die nachfolgenden Werke unterliegen einem Versuch uns wieder mit dem Körper zu vereinen, denn für ihn ist die Menschheit aus dem Himmelskörper Erde heraus erwachsen und durch unseren Körper haben wir in evolutionärer Weise ein Stadium der Selbstreflexion erreicht. Der Körper an sich und seine uneingeschränkte Verbindung zur Welt ist die Grundlage für das Denken und als Conclusio somit jeglicher „Handlung“. Viktor Schauberg, ein vom Künstler favorisierter Naturbeobachter, spezialisiert auf dem Gebiet Wasserkreislauf sagte einst:

„Natur kapieren und dann kopieren“. „Dazu muss man sich allerdings seiner Gegenwärtigkeit gewahr sein und das funktioniert meines Erachtens nur, wenn Körper, Geist und Seele wieder als Einheit empfunden werden“, so die Statements des Ausnahmekünstlers.

Es erwartet Sie eine großartige und nicht erwartbare Schau ANIMAMINA in der Galerie am Polylog am Freitag, 17. April 2020 um 19.00 Uhr. Großformatige, mittel- und kleinformatige Fotografien von Eisbergen fotografiert in Ostgrönland, Scoresby-sund), die nicht als solche zu identifizieren sind und an wunderbare Körperstrukturen erinnern.

INSTALLATION „THE LAND OF THE FALSE KING“

Zur gleichen Zeit der ANIMAMINA Ausstellung schmilzt die Installation „the false king“ und es gibt einige Überraschungen für die Besucher der Vernissage. Die starken, verzerrten und verzerrenden und verstörenden Köpfe des „falschen Königs“, der im Denken zuhause ist und so sein Reich regiert, dominieren die Installation. Alles unterhalb des „false kings“ leidet, denn „Mutter Erde“ ist zu weit von ihm entfernt und dient nur als Mittel zum Zweck. Nur solange „the false king“ im Schein des Lichtes ist, fühlen sich die Menschen wohl. Verschwindet der falsche König in die Dunkelheit, bereitet das den Menschen Furcht - Ungewissheit und Leid sind die Folge. Somit tut der Mensch alles, um dem „falschen König“ gerecht zu werden und erniedrigt sich in falscher Demut vor dem Abgrund, der in unseren Köpfen wohnt. Dann ist laut des „falschen Königs“ das Himmelreich auf Erden und der Erfolg garantiert. Diese Metapher für die moderne Gesellschaft zeigt uns unsere Verwirrtheit, Verzagtheit und den Irrweg, den die modernen Zivilisationen eingeschlagen haben.

Wenn man nun etwas Gemeinsames von jeder Seele sagen soll, so ist sie wohl die erste Vollendung eines natürlichen, organischen Körpers.

Aristoteles , 384 - 322 vor Christus, bestimmt mit seinem Werk "De anima/Über die Seele", dem wir die Äußerungen des Philosophen entnehmen, die Diskussion bis heute.



Große Freude bei Stadtmusikkapelle Wörgl

Der alte und neue Vorstand mit GR Andreas Schmidt (l.) und BGMin Hedi Wechner im neuen Probelokal: (v.l.n.r.) Robert Silberberger (Notenwart), Peter Langebner (Schriftführer), Peter Silberberger (Kapellmeister-Stv.), Gerhard Thurner (Kassier), Jakob Unterberger (Obmann-Stv.), Klaus Unterberger (Obmann), Theresa Gaun (Zeugwart), Thomas Peotta (Kapellmeister), Sarah Fankhauser (Beisitzerin).

Die Jahreshauptversammlung der Stadtmusikkapelle Wörgl stand ganz im Zeichen des neuen Vereinsheimes samt Probelokal. In den neuen Räumlichkeiten wurde dann auch der alte Vorstand wiedergewählt.

Im Beisein von BGMin Hedi Wechner und GR Andreas Schmidt führte die Stadtmusikkapelle Wörgl am Freitag, den 6. März ihre Jahreshauptversammlung ab. Diese begann allerdings mit einem kleinen Sektempfang in den Proberäumlichkeiten der alten Musikschule. Fast 60 Jahre hatte man dort eine Heimstatt gefunden, am Ende waren die Möglichkeiten allerdings mehr als nur ausgereizt. Es fehlte an allem, vor allem an Platz. Und so hielt sich die Wehmut beim Abschied in die neuen Räumlichkeiten in Grenzen. Ganz im Gegenteil. Alle freuten sich schon auf das neu errichtete Vereinsheim und Pro-

belokal im Haus der Volkshilfe in der Brixentaler Straße, in dem auch die neue Musikschule untergebracht ist. Und so marschierten nach dem Sektempfang alle gemeinsam zur neuen Heimstatt. Nach einer Führung durch die neuen Räumlichkeiten wurde die Jahreshauptversammlung offiziell eröffnet. Diese stand ganz im Zeichen des Dankes an die Stadtgemeinde Wörgl und vor allem GR Andreas Schmidt, der sich unermüdlich für die Umsetzung dieses Projektes auch persönlicher Anfeindungen zum Trotz bemühte. Für Obmann Klaus Unterberger keineswegs eine Selbstverständlichkeit: „Wir wissen, wie viel Zeit du in dieses Projekt investiert hast, aber es hat sich allemal gelohnt“, so Unterberger zu Andreas Schmidt, der selbst die hervorragende Zusammenarbeit vor allem mit dem Vorstand der Stadtmusikkapelle hervorhob. Unterberger sprach dann auch die neidvollen Bemerkungen vieler Außenstehender an:

„Neid und Missgunst gehören eben einfach dazu, für uns aber der beste Beweis, dass wir alles richtiggemacht haben. Insgesamt hat die Stadtmusikkapelle selbst € 120.000,- in ihr neues Heim investiert, ohne dabei auch die vielen handwerklichen Eigenleistungen nicht zu vergessen.

WAHLEN: AUS ALT MACH NEU

Dass sich die Mitglieder der Stadtmusikkapelle dann auch mit der Arbeit des alten Vorstandes zufrieden zeigte, spiegelte sich im Wahlergebnis wider. Alle Funktionäre einschließlich des Kapellmeisters Thomas Peotta wurden einstimmig in ihren Funktionen für eine weitere Periode bestätigt.

TECHNISCHE DATEN PROBELOKAL:

860 m³ umbauter Raum
163 m² Nutzfläche
70 m² abgehängte, gekantete Holzpaneele



Wurde für 50 Jahre Mitgliedschaft im Blasmusikverein vom Land Tirol ausgezeichnet: Lorenz Moser



Auch Heinrich Lentsch wurde die Auszeichnung für 25 Jahre Mitgliedschaft beim Blasmusikvereins zuteil.

Fotos: Stadtgemeinde Wörgl

KOMMA

veranstaltungs-zentrum

TERMINE & VORSCHAU
Telefon 05332/75505
info@komma.at
www.komma.at

Sa. 04.04.2020
ab 15:30 Uhr
Paul Meek „Unsere spirituelle Entwicklung“ VVK 38,— zzgl. Geb.
Veranstalter: Markus Holzer | 0043(0)650/ 320 01 24

So.
05.04.2020
19:30 Uhr
Geoff Tate
30th Anniversary of Empire in 2020
VVK 25,— zzgl. Geb. / AK 31,—

Sa. 11.04.2020
20 Uhr
Serenity „Symphonic Power Alliance“
Dynazite & Ad Infinitum
VVK 23,— zzgl. Geb. / AK 29,—

Do. 16.04.2020
20 Uhr
Peter Ratzenbeck
„Solo“
VVK 19,— zzgl. Geb. / AK 25,—

Fr. 17.04.2020
18 Uhr
Komma für Kids | Tarzan
Musicalerlebnis für die ganze Familie
Eintritt 7,— zzgl. Geb.

Sa. 18.04.2020
19:30 Uhr
Damned but on Tour
in der Komma Stagebar
Eintritt 9,— | Veranstalter: Werner Wieden

Fr. 24.04.2020
20 Uhr
daBerrer
„Ausgepopt – ein schräger Heimatabend“
VVK 15,— zzgl. Geb. / AK 20,—

Sa. 25.04.2020
20 Uhr
Spaemann & Bakanic
„Libera Musica“
Veranstalter: Kulturverein Nischenklänge

Do. 30.04.2020
20 Uhr
Hi5 Minimal Jazz Chamber Music
Zum int. Tag des Jazz – Komma goes Zone
Tickets 13,— zzgl. Geb.

Fr. 01.05.2020
20 Uhr
Ultimate Eagles
Sitzplätze: VVK 27,— zzgl. Geb. / AK 35,— / TT Club 24,40
Stehplätze: VVK 22,— zzgl. Geb. / AK 28,— / TT Club 20,—

So. 03.05.2020
20 Uhr
Manu Delago's „ReCycling Tour“
Eine nachhaltige Konzert-Tournee auf Fahrrädern
VVK 21,— zzgl. Geb. / AK 26,50

Do. 07.05.2020
20 Uhr
Luis aus Südtirol
„Weibernarrisch“
Nur noch Restkarten im Komma erhältlich!

Wöchentliche Termine im Komma:

TANZSCHULE BRUGGER
www.tanzschule-brugger.at

GEOFF TATE „30th Anniversary of Empire“

SO, 05. APRIL 2020 | 19:30 UHR



Foto: Geoff Tate

Es ist 2020, und was du da hörst und fühlst ist GEOFF TATE mit seiner Band, Operation: Mindcrime!

Sie bereiten sich auf ihre anstehende Tour vor, welche im kommenden Frühling startet und das 30jährige Jubiläum von „Empire“ feiert.

SERENITY „Symphonic Power Alliance“

SA, 11. APRIL 2020 | 20 UHR



Foto: Serenity

Die heimischen Power Metaller SERENITY kommen nach ihrer Tour mit RAGE im April 2020 mit DYNASTY und AD INFINITUM im Rahmen der Sympho-

nic Power Alliance Tour 2020 in Österreich, Deutschland und der Schweiz auf eine Headliner Tour!

Mit „The Last Knight“ haben SERENITY dabei ein neues Album im Gepäck.

Eine epische Reise durch spannende Welten zwischen Kunst und Wissenschaft!

Monumentaler Symphonic Metal mit königlichen Melodien und atemberaubenden Arrangements!

PETER RATZENBECK „Solo“

DO, 16. APRIL 2020 | 20 UHR



Foto: Sonja Eder

Seine Konzerte gleichen einem Feuerwerk aus purer musikalischer Energie. Gitarre und Körper bilden eine Symbiose aus Bewegung, Melodien und Akkorden.

Es „fließt“ einfach, wenn Peter Ratzenbeck spielt.

Neben seinen eigenen Stücken spielt Peter Ratzenbeck Standards. Von den Beatles, von Bob Dylan, von internationalen Künstlern.

Sensibel und druckvoll zugleich greift er in die Saiten, immer versucht, seinem Instrument auch noch die letzte Nuance an Ton zu entlocken.

daBERRER „Ausgepopt – ein schräger Heimatabend“

FR, 24. APRIL 2020 | 20 UHR



Foto: RooDuction

Hatten Sie schon immer Lust auf einen abendfüllenden Kulturvortrag über das oberösterreichische Innviertel? Vermutlich nicht. Das ist auch dem Berrer klar. Deshalb hat er einen ausgeklügelten

Plan ausgeheckt: unter dem Vorwand, ein Konzert mit umgedichteten Perlen des Austropop zu geben, lockt er das ahnungslose Publikum in die Vorstellung und beglückt es mit einer unfreiwilligen Kulturreise durch ein Land, so unberührt wie unbekannt.

Tauchen Sie ein in eine Welt, in der die Begriffe Kunst und Dünge unzertrennlich miteinander verbunden sind.

Eine Welt, in der Emannzipation gelebt, aber dafür mit Doppel „n“ geschrieben wird.

SPAEMANN & BAKANIC

SA, 25. APRIL 2020 | 20 UHR



Foto: Spaemann & Bakanic

Der musikalische Weg der in Wien geborenen Cellistin und Singer Songwriterin Marie Spaemann wurde schon früh geprägt. Zwischen Barock und Spätromantik, Soul und Pop bewegt sie sich in einem Kreislauf beständi-

gen Suchens und Findens neuer Formen und Farben des Musikerschaffens.

Christian Bakanic's Zugang zur Musik verbindet die komplexe Spontaneität des Jazz, die temperamentvolle Leidenschaft des Tango Nuevo, das disziplinierte Moment der Klassik mit vielschichtigen Traditionen europäischer Volksmusik.

„Libera Musica“ ist nicht nur der Titel, sondern auch Leitmotiv des gemeinsamen Abends der beiden Musiker, die zwischen Bach und Piazzolla auch ihre eigenen Kompositionen betten werden.

HI5 MINIMAL JAZZ CHAMBER MUSIC

DO, 30. APRIL 2020 | 20 UHR



Foto: Una Yan

Zum internationalen Tag des Jazz - KOMMA goes ZONE

Schlagzeug, Gitarre, Vibraphon und Bass genügen HI5, um Grenzen beiläufig, spielerisch und kreativ niederzureißen.

Eine „Jazz-Band“, die viel Zeit im Proberaum verbringt um ihre ausgefeilten Arrangements auszutüfeln, nur um dann bei Live-Konzerten damit zu überraschen, dass man sich immer wieder frei spielt und sich eine Leichtigkeit bewahrt, die nichts von der harten Arbeit dahinter erkennen lässt:

So etwas hört man nicht alle Tage. Das Zuhören ist hier zugleich Vergnügen und Abenteuer.

Die Veranstaltung findet in der ZONE Wörgl statt!!

ULTIMATE EAGLES

FR, 01. MAI 2020 | 20 UHR



Foto: Ultimate Eagles

Ultimate Eagles ist mehr als eine Hommage. Die Band präsentiert die Songs der Eagles aus jedem Album und jeder Epoche in bis-

her nicht gekannter Perfektion. Es reicht ihnen nicht nur die Musik von ihren Idolen vorzutragen.

Genießen Sie die hervorragende Satzgesänge und Musikkompositionen geschrieben von Legenden. Lassen Sie sich in eine Zeit entführen, in der Musik noch gesungen wurde.

Ergreifen Sie die Gelegenheit und erleben Sie einen Abend mit der umfassendsten und genauesten Hommage an die Eagles.

MANU DELAGO'S „ReCycling Tour“

SO, 03. MAI 2020 | 20 UHR

Eine nachhaltige Konzert-Tournee auf Fahrrädern

Manu Delago bereiste in den letzten Jahren über 50 Länder mit seiner eigenen Band sowie mit internationalen MusikerInnen. Die vielen Reisen in der Luft und in Bussen haben Manu Delago angeregt, einen umweltfreundlichen Gegenpol bezüglich Konzerttourneen zu entwickeln. Um jeglichen CO₂- Ausstoß zu vermeiden wird die gesamte Tournee per Fahrrad bewältigt.



Foto: Simon Rainer

Die Tour beginnt am 1. Mai in Innsbruck, führt durch fast alle Bundesländer, sowie durch Süd- und Osttirol.

LUIS AUS SÜDTIROL „Weibernarrisch“

DO, 07. MAI 2020 | 20 UHR

Luis ist vermutlich eines der letzten Exemplare einer aussterbenden Spezies: als Bergbauer mit einem kleinen Hof auf 1400m Meereshöhe hat man es nun einmal nicht leicht. Wind und Wetter und dem sonstigen Wahnsinn des alltäglichen Lebens ausgesetzt, meistert er jedoch den Alltag mit Bravour.

Wenn er auch noch so frohgemut durchs Leben geht, gibt es doch einen Punkt, der ihn ein bisschen traurig macht. Luis hat nämlich noch kein Frau gefunden, die mit ihm seinen kleinen



Foto: Showtime Artist Management

Bergbauernhof bewirtschaften möchte, was für ihn unverständlich ist. Schließlich sieht er gut aus und ist ein Mann von Welt....

Nur noch Restkarten im Komma erhältlich!

TARZAN | ZWEI WELTEN - EINE FAMILIE

FR, 17. APRIL 2020 | 18 UHR



Das Musicalerlebnis für die ganze Familie. Eine fantasievolle, spannende und witzige Adaption des berühmten Musicals für Groß, Klein, Jung und Alt!

TARZAN die Geschichte des kleinen Jungen, der im Urwald Afrikas nur knapp dem Angriff eines Leoparden entkam und fortan von einer Gorillafamilie großgezogen wird. Gemeinsam mit seinen zwei Freunden Terk und Tantor wächst der kleine Tarzan im Urwald auf. Erlebt live mit, wie Tarzan sich von einem kleinen Jungen zum Anführer der Gorillas entwickelt.



Foto: Musical Akademie Zillertal

Nach den erfolgreichen Musicals der vergangenen Jahre, setzen die Musical Juniors der Tanzschule Dancesation und Musical Akademie Zillertal das Musical Tarzan auf eine beeindruckende Art und Weise um und bringen mit Leidenschaft, Disziplin und Spaß ein humorvolles und spannendes Musical-Abenteuer auf die Bühne.

Tickets bei allen Raiffeisenbanken Tirols, bei allen oeticket.com- Vorverkaufsstellen, im VZ Komma Wörgl, bei Bücher Zangerl Wörgl (Salzburger Straße & M4 Wörgl) & als Print@Home Ticket auf www.komma.at





Konnte Bürgermeisterin Hedi Wechner mit ihrer Präsentation überzeugen: Das Programmiererteam „RoboSAPIens“ der Neuen Mittelschule 1 in Wörgl.

Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Erfolgreiches Programmiererteam der NMS 1 Wörgl überzeugte auch Bürgermeisterin

Das Programmiererteam „RoboSAPIens“ der Neuen Mittelschule 1 in Wörgl überraschte am 28. November 2019 beim weltweit größten Forschungs- und Roboterwettbewerb für Jugendliche in Innsbruck auch die Jury. Dass sie dann noch den hervorragenden dritten Platz bei der Teamwork-Aufgabe schafften, verblüffte die Mitglieder von RoboSAPIens Azad, Ronnie, Oliver, David, Simon, Andreas, Nikola, Janina, Julian und Lea selbst.

Der Forschungs- und Roboterwettbewerb kombiniert den Spaß an der Technik und Wissenschaft mit der kribbelnden Atmosphäre eines Sportevents. So planen, programmieren und testen dort die Teams einen vollautomatischen Roboter, um knifflige Missionen zu meistern. Besonders erfolgreich war das Programmiererteam der

Neuen Mittelschule 1 in Wörgl im Zuge eines Forschungsauftrages, im Rahmen dessen sie ein Konzept für einen eigenen Raum für die Nachmittagsbetreuung ausarbeiteten. Hier schaffte „RoboSAPIens“ mit einem dritten Platz sogar den Platz aufs Stockerl.

Für Bürgermeisterin Hedi Wechner Grund genug, sich die Ideen und innovativen Vorschläge höchstpersönlich präsentieren zu lassen. Am Ende zeigte sich die Bürgermeisterin begeistert und versprach, viele dieser innovativen Ideen seitens der Stadtgemeinde in die Planungen für die Nachmittagsbetreuung miteinzubeziehen. Das war's aber noch lange nicht. Denn als Dank für die vielen Mühen und freiwillig geleisteten Stunden sprach die Bürgermeisterin auch eine Pizzaeinladung aus, die alle mit Freude annahmen.

Bridgehouse Clarinets begeistern beim Bezirkswettbewerb

NachwuchsschülerInnen der Landesmusikschule Wörgl feierten bei ihrem ersten Wettbewerbsauftritt einen großen Erfolg: Das Ensemble „Bridgehouse Clarinets“ erreichte beim Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ in Kitzbühel sehr gute „88,33 Punkte“!

Am Samstag, den 29. Februar fand der vom Tiroler Blasmusikverband organisierte Bezirkswettbewerb „Musik in kleinen Gruppen“ der drei Musikbezirke St. Johann i. T., Brixental und Kufstein im Vortragssaal der Landesmusikschule Kitzbühel statt. Die Landesmusikschule Wörgl wurde vom

Ensemble „Bridgehouse Clarinets“ mit Mathilde Pfluger, Emma Widauer und Mathias Wolf aus der Klasse und unter der Ensembleleitung von Harald Ploner würdig vertreten und konnte mit einem gelungenen Auftritt in der Altersstufe Junior (bis 11 Jahre) gleich bei ihrer ersten Wettbewerbsteilnahme sehr gute „88,33 Punkte“ erreichen. Wenn man bedenkt, dass die drei SchülerInnen einen Altersdurchschnitt von 9 Jahren haben und erst seit 2 Jahren im Rahmen der Bläserklasse Bruckhäusl ihr Instrument erlernen, ist dieser Erfolg umso höher einzuschätzen. Wir gratulieren!



Foto: LMS Wörgl

Das erfolgreiche Bridgehouse Clarinets Ensemble in der Altersstufe Junior (bis 11 Jahre: Mathilde Pfluger, Emma Widauer, Matthias Wolf mit Ensembleleiter Harald Ploner.

Abend der offenen Tür an der HAK Wörgl für Berufstätige

Am 3. Februar 2020 fand im Bundes-schulzentrum der Bildungsstadt Wörgl ein Schnupperabend für die Wörgler Handelsschüler/innen der 3. Klasse statt. Die Abschlussklasse nutzte diese Gelegenheit und nahm vollzählig daran teil, um sich über die Perspektiven einer weiterführenden kaufmännischen Ausbildung und den Erwerb einer „vollwertigen“ HAK-Matura in „ihrem Haus“ zu informieren.

Es fanden zahlreiche Einzelgespräche mit den Studierenden der einzigen Abendschule des Unterlandes statt, in denen diese ihre wertvollen Erfahrungen an die Interessierten weitergaben. Eine wichtige Information der Studierenden: Der kostenlose praxisorientierte Unterricht findet lediglich an 2 bis 3 Abenden von 18 bis 22 Uhr im Schulzentrum der Bundeshandelsakademie Wörgl statt. Der restliche Teil der Ausbildung erfolgt in Form eines erwachsenengerechten Fernunterrichts. Jede/r Studierende der Abendschule erhält als Arbeitsgrundlage ein kostenloses Office 365-Paket von der Schule zur Verfügung gestellt. Die Studierenden

demonstrierten außerdem den Gebrauch von OneNote als Lernplattform.

Die Handelsschüler/innen zeigten großes Interesse, da ihnen eine Vielzahl an Fächern angerechnet wird und somit die heißbegehrte Matura innerhalb von 6 Semestern



Interessierte Schüler/innen im Gespräch mit Studierenden der Abend-HAK Wörgl

erworben werden kann. Da diese Veranstaltung großen Anklang fand, entschloss sich Frau Direktor Mag. Sigrid Steiner kurzerhand dazu, einen Schnupperabend für alle, die an

einer allgemeinen und kaufmännischen Aus- bzw. Weiterbildung interessiert sind, zu wiederholen. Die kaufmännische Grundausbildung erstreckt sich über zwei Semester. Der Handelsschulabschluss kann in 4 Semestern und die Matura in 8 Semestern erworben werden. Interessant dabei: Je nach Vorbildung verkürzt sich die Studienzeit. Grundsätzlich hat also jeder mit Pflichtschulabschluss die Möglichkeit, an der Abendschule der BHAK/BHAS Wörgl eine kostenlose Ausbildung zu erhalten. Aufgrund des Fernunterrichtanteils ist sie mit Familie und Beruf vereinbar.

Alle, die an einer kaufmännischen Grund- bzw. Weiterbildung sowie dem Erwerb des Handelsschulabschlusses bzw. Matura interessiert sind, herzlich dazu eingeladen, am 20.4.2020 ab 18.30 am Schnupperabend im Bundesschulzentrum Wörgl teilzunehmen.

Die Abendschule Wörgl bittet zwecks Koordination um Voranmeldung unter: sib.berger@tsn.at.

FABRIKSVERKAUF



Roskopf anthrazit-grau
statt: € 209,95
€ 168,00



Stadler
1930
Tiroler Schuhmanufaktur

**Restpaare
ab € 49,90**



Innsbruck Hirsch eiche
statt: € 179,95
€ 144,00



Aschau alle Farben
statt: € 174,90
€ 89,90

Stadler KG Schuhfabrik

W Ö R G L

Kreisverkehr Ost

Öffnungszeiten Wörgl:
MO – FR: 07.15 – 18.00 Uhr
SA: 10.00 – 13.00 Uhr

SHOPPARTNER



www.stadler-schuhe.at

Auch heuer gab es im Kindergarten Grömerweg wieder eine lustige Woche in der Faschingszeit

Die „zauberhafte Theaterwoche“ stellte den Kindern das Märchen Rotkäppchen vor. Das Team vom Kindergarten spielte jeden Tag in verschiedenen Rollen und Arten. Ganz besonders lustig war die „Scherzversion“, in der der Wolf alles vergaß und das Rotkäppchen der Großmutter anstatt Kuchen und Wein einen

Schnuller und eine Windel mitbrachte. Die Kinder fragten immer schon am Vortag, was denn der nächste Tag wieder für ein Theater bringen würde und alle kennen das Märchen in -und auswendig. Man kann sagen, dass diese Theaterwoche richtig gelungen ist.



Foto: KiGa Grömerweg

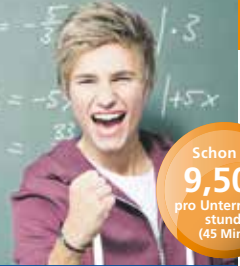
Ein Sommer voller Spiel und Spaß

In gewohnter Art und Weise organisiert der Verein komm!unity auch heuer wieder die Spiel-mit-mir-Wochen in Wörgl

In den Sommerferien 2020 organisiert der Verein komm!unity bereits zum achten Mal die Spiel-mit-mir-Wochen in Wörgl. Kinder im Alter von 3 bis 14 Jahren haben die Möglichkeit eine spannende, abwechslungsreiche Zeit zu genießen. Vor allem berufstätige Eltern sollen durch die Möglichkeit einer professionellen Betreuung entlastet werden. In Kooperation mit den Vereinen in der Gemeinde plant komm!unity ein interessantes und vielfältiges Programm, in dem die Kinder unterschiedliche Freizeitbeschäftigungen ausprobieren und neue Sportarten kennenlernen. Außerdem werden durch spiel- und erlebnispädagogischen Aktivitäten die Sozialkompetenzen und das Gemeinschaftsgefühl der Kinder gestärkt. Die Betreuung inkludiert ein Mittagessen. Nähere Information sowie die Onlineanmeldung zu den Spiel-mit-mir-Wochen finden Sie auf <https://kommunity.me/spiel-mit-mir-wochen/>.



Foto: komm!unity



Jetzt anmelden!

Schülerhilfe!
Das Original, Seit 1974.

Beste Noten
mit der **Nr. 1** in Österreich!

Schon ab **9,50 €²**
pro Unterrichtsstunde
(45 Min.)

Individuelle Nachhilfe • Größte Flexibilität
Qualifizierte Nachhilfelehrer • Bessere Noten

Zentralmatura-Training

¹ Die Schülerhilfe ist das Nachhilfe-Institut mit den meisten Nachhilfe-Standorten in Österreich.
² Informationen über Tarifgestaltung bzw. -staffelung werden in der jeweiligen Zweigstelle bereitgestellt.

Lassen Sie sich beraten:
www.schuelerhilfe.at

Wörgl • Speckbacherstr. 8 • 05332-77951 • Schwaz • Münchner Str. 48 • 05242-61077
Hall • Stadtgraben 1 • 05223-52737 • Telfs • Obermarktstr. 2 • 05262-63376
Innsbruck • Salurner Str. 18 • 0512-570557

Eltern-Kind-Zentrum Wörgl-Kinderhaus Miteinander

Plaudern in angenehmer Atmosphäre, Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern, erste Freundschaften für eure Kinder, Neues ausprobieren, Talente entdecken - all das machen wir im Ekiz möglich.

• KOCHKURS VOLLWERTKÜCHE FÜR FEINSCHMECKER

Lass dich begeistern von einfachen und genussvollen Gerichten aus frischen Bio-Lebensmitteln: vitales Frischkorn-Gericht, kreative Salate, geschmackvolle Suppe/Hauptspeise, knuspriges Vollkornbrot, feines Dessert ohne Zucker. Inklusive Bio-Lebensmitteln, reichhaltigem Abendessen, Schritt für Schritt Rezepten, interessantem Hintergrundwissen, Kostproben für daheim, vielen Tipps und Tricks für die einfache Umsetzung zu Hause. Der Kochkurs findet in der Küche der Volksschule Wörgl am Donnerstag, mit Gabriela Gasser (Gesundheitsberaterin GGB) von 17:00 – 22:00 Uhr statt.

• BEWEGUNG, SPIEL UND SPASS

Eine vorbereitete Bewegungslandschaft sowie Lieder und Reime laden zum gemeinsamen Bewegen, Spielen und Experimentieren ein. Bei einer anschließenden Jause und freier Spielzeit können die Kinder zur Ruhe kommen und die Eltern haben die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen auszutauschen. Im kleinen Rahmen und ganz auf das Tempo und die Bedürfnisse

der Kinder abgestimmt werden wir gemeinsam eine spannende Zeit verbringen!

Ab Freitag, 03.04.20 startet unsere Eltern-Kind-Gruppe für 1 - 2 Jährige von 9:45 - 11:45 Uhr im Volkshaus mit Tanja Thaler (Kindergartenpädagogin).

• SPRECHSTUNDEN DER ERZIEHUNGSBERATUNG IM KINDERHAUS

Einmal im Monat können Familien nach vorheriger Terminvereinbarung die kostenlose Sprechstunde mit MMag. Dr. Gruber René in Anspruch nehmen.

In der Einzelberatung (ca. 1 Stunde) besteht die Möglichkeit, unterschiedlichste Themen aus dem Erziehungsalltag anzusprechen.

Der nächste Termin findet am Mittwoch, 01.04.20 ab 14:00 bis 17:00 Uhr im Kinderhaus Miteinander statt.

• ERBEN OHNE ÄRGER

Wofür ein Testament erstellen? Meine Erben können sich nach meinem Tod bestimmt im Einvernehmen einigen. Für viele Menschen ist es belastend, sich zu Lebzeiten darüber Gedanken zu machen, wer einmal was erben soll. In diesem Vortrag mit Dr. Andreas Widschwenster am Donnerstag, 16.04.20 ab 19:00 Uhr im Kinderhaus Miteinander, geht es um die wesentlichen Fragen zu den Themen „Erben, Schenken“ und „Gesetzliche Erbfolge, Testament“.

• SAFER INTERNET, SMARTPHONE & CO.

Ein Vortrag für Eltern von Kindern und Jugendlichen ab 10 Jahren in Kooperation mit der VS1 & VS2 Wörgl.

Ohne Internet geht nichts mehr: Kinder und Jugendliche können 24 Stunden am Tag online sein. Was steckt jedoch hinter den vielen kostenlosen Apps? Warum ist die Selbstdarstellung im Internet so wichtig? Welche Gefahren bergen Selfies und Gruppenfotos im Internet? Stephanie Polzinger (Saferinternet Trainerin) referiert am Dienstag, 21.04.20 ab 19:00 Uhr in der Volksschule Wörgl.

Es ist bei jedem Kurs eine Anmeldung erforderlich, welche gerne unter der Nummer: 0680-3347536 oder unter kinderhausmiteinander@gmx.at entgegengenommen wird.



Foto: Kinderhaus Miteinander

**www.sawo.media - Ihr Erfolg ist unser Ziel -
VIDEOWALL WERBUNG DIE WIRKT**

**Winteraktion -20% auf sämtliche
Preise auf der Website.**



Sichern Sie sich JETZT den einmaligen Preisvorteil!

Individuell und fachkundig zeigen wir Ihnen, in einem persönlichen Gespräch, Ihre profunden Möglichkeiten auf.

www.sawo.media - IHR Sparringpartner für erfolgreiche Videowall-Werbung: 0664 82 04 900

70 Jahre VHS Wörgl 1950 bis 2020



Anmeldung: T: 0699/15888215 E: woergl@vhs-tirol.at H: www.vhs-tirol.at/woergl/

HIGHLIGHTS IM MONAT APRIL



Foto: Susana Neuhauser

#Naturschatz Wörgl: Wildkräuter am Wegesrand K35-9301

Führung durch die Flora Wörgls mit Kräuterexpertin Gertrude Messner

"Es gibt in der Natur nichts, das nicht unsere Aufmerksamkeit verdient." (Ann Joris) In diesem Praxisseminar der besonderen Art lernen Sie mit allen Sinnen die Wildkräuter am Wegesrand kennen. Erfahren Sie mit Kräuterexpertin Gertrude Messner Wissenswertes über unsere Wald- und Bergkräuter und deren Anwendungen. Auf dem wunderschönen Wanderweg zur Möslalm erforschen Sie die Flora unserer Berglandschaft.

Termin: Samstag, 18.04.2020, 14:00 Uhr



Foto: Silvia Stromberger

Workshop Koch-Kreativ-Lifestyle: Zum Muttertag „CAKE-POPS“

Die süße Verführung mit Sti(e)l – DIY@CAKE POPS K35-6402

Silvia Stromberger Manufaktur Genussucht

"Liebe Mami, hör mal zu, niemand ist so lieb wie du. Und nun geb ich dir zum Schluss einen zuckersüßen selbstgemachten Cake Pop mit Kuss" Was gibt es Schöneres zum Muttertag als selbstgemachte, liebevoll kreierte Cake Pops mit verschiedenen Designs und Geschmacksrichtungen zu schenken. Cake Pops sind kleine Kuchen am Stiel. In diesem Workshop werden Sie in die Kunst des Cake Pops eingeführt und lernen mit einfachen Handgriffen ein liebevolles, süßes Geschenk zuzubereiten. DIY@CAKE POPS Termin: 29.04.2020 18:00 – 21:00 Uhr



Foto: Pixabay

Jobfinding 4.0 K35-1210

Mit fachkundiger Unterstützung erstellen Sie Ihre individuellen Bewerbungsunterlagen, lernen Jobsuchportale kennen und erarbeiten in der kleinen Gruppe, wie Sie Ihren MitbewerberInnen bei Vorstellungsgesprächen den entscheidenden Schritt vorraus sind. Beginn: 02.04.2020 um 18:30 / 4 Termine

Leitung: Susana Neuhauser

"Jetzt pack ich es an!" - Es wird Zeit mein Leben zu verändern! K35-1301

2-Teiliger Workshop-Reihe: 17.04. und 24.04.2020

Leitung: Ulrike Netzer

Auf die Stifte, fertig, los ... – Grundkurs K35-6104

Kunstvolles Zeichnen mit Stiften.

Termin: 20.04.2020 18:00 – 21:00Uhr

Leitung: Jörg Sommer

Auf die Stifte, fertig, los ... – Aufbaukurs K35-6105

Kunstvolles Zeichnen mit Stiften.

Termin: 27.04.2020 18:00 – 21:00Uhr

Leitung: Jörg Sommer

Kohlezeichnen – Mit wenigen Strichen zu einem Kunstwerk K35-6106

Kunstvolles Zeichnen mit Kohlestiften.

Termin: 05.05.2020 18:00 – 21:00 Uhr

Leitung: Jörg Sommer

Töpferkurs für Erwachsene – AnfängerInnen K35-6108

Mit den Händen etwas selber schaffen. Sich auf den Ton einlassen.

Beginn: Donnerstag, 16.04.2020 um 19:00 / 5 Termine

Leitung: Monika Schnitzler

energy.card WÖRGL

Bei **Elektro Margreiter** erhält man bei einem Einkauf 2% des Einkaufspreises auf die energy.card gutgeschrieben.

(Ausgenommen bereits reduzierte Ware, Aktionen und Dienstleistungen)

Guthaben sammeln, sparen und ausgeben mit der energy.card



Foto: Margreiter

leben findet stadt



Sportkoordinator Markus Thurner mit seinem Team

Foto: NMS 1

Am 3.3.2020 fand das Landesfinale im Uniqua Basketball Schulcup statt. Veranstaltungsort war erstmals das BRG in der Au in Innsbruck. Leider kein sehr glückliches Pflaster für die Wörgler Basketballer, wie sich später herausstellen sollte.

Die NMS Wörgl 1 trat mit jeweils einem Team bei den Mädchen und Burschen an. Die Sporthauptschülerinnen mussten sich in zwei gespielten Partien eben so oft geschlagen geben. Gegen sehr starke Innsbruckerinnen gab es gar nichts zu holen und man verlor klar. Endstand 52:18. Beim Spiel gegen die NMS Reutte entwickelte sich ein sehr spannendes Spiel, das erst im letzten Viertel entschieden wurde. 31:27

mussten sich die Wörglerinnen geschlagen geben. Die Boys der NMS Wörgl gingen wie so oft als Favorit ins Rennen um den Tiroler Meister. Nach drei gespielten Partien waren drei Teams mit jeweils zwei Siegen und einer Niederlage punktgleich. Für die Spieler des BRG Reutte, BRG in der Au und der NMS 1 Wörgl hieß es nun bangen und warten bis die Turnierleitung die Punktedifferenz der untereinander gespielten Matches ausgerechnet hatte. Wörgl gewann gegen Innsbruck mit 50:29 und verlor gegen Reutte mit 24:39, was eine Differenz von +6 bedeutete. Bei Reutte stand zum Schluss ein +7 zu Buche und somit hieß der Tiroler Meister BRG Reutte, die nun Tirol bei der diesjährigen Bundesmeisterschaft in Wörgl vertreten werden.

Sternstunde im Volleyball für die Schüler der SMS Wörgl

Eine lange Durststrecke wurde heuer von den Wörgler Schülern bei den Uniqua Schoolchampionships Volleyball in beeindruckender Manier beendet.

Am Finaltag konnte sich die erste Mannschaft von Trainerfuchs Harald Schörghofer souverän ohne Satzverlust durchsetzen. So besiegte die Mannschaft um den großgewachsenen Kapitän Ismail Guerpinar im Halbfinale die SMS Absam klar mit 2:0. Im Finale zerschmetterten die Wörgler Sportschüler die Meisterträume des Vorjahressiegers des Gymnasium, Adolf- Pichler- Platz und kürten sich mit einer eindrucksvollen Leistung zum heurigen Landesmeister. Die 2. Mannschaft, die sich ebenfalls für das Halbfinale qualifizieren konnte, verlor zwar denkbar knapp gegen das Gymnasium APP, konnte sich aber dafür im Spiel um Platz 3 gegen die SMS Absam noch durchsetzen. Damit standen heuer gleich 2 Teams der SMS Wörgl, allesamt auch Spieler des Partnervereins VC Klafs Brixental, am Podium.



Foto: Florian Sedlacek ÖVV

ZONE
Kultur.Leben.Wörgl



Aufgrund der aktuellen Situation bitten wir euch, Informationen zu den April Veranstaltungen auf unserer Webseite oder auf Facebook einzuholen.

www.zone-woergl.com

Skitalente des Bezirkes zeigten Topleistungen

Am Samstag, den 15. Februar fand in Hopfgarten ein Bezirkscup der Kinder statt. Perfekt organisiert und durchgeführt vom SC-Lattella-Wörgl wurden auf einer top Strecke bei Sonnenschein tolle Leistungen erzielt. Über 130 Nachwuchstalente gingen an den Start und sie ermittelten in Hundertstelentscheidungen in je 5 Altersgruppen ihre Sieger. Viele freiwillige Helfer sorgten für einen fairen und sicheren Rennverlauf.

Den Klassensieg in ihren Gruppen sicherten sich: U8 Raphaela Astner (SC Bad Häring), Gabriel Wegscheider (WSV Reith); U9 Matilda Grumer (SC Hinterthiersee) und Nevio Eder (WSV Söll); U10 Alissia Reiter (KSV) und David Pacher (SC Alpbach); U11 Larissa Kröll (SC Hinterthiersee) und Fabian Moser (SC Alpbach), U12 Elena Grumer (SC Hinterthiersee) und Julian Sapl vom SC Alpbach.



Foto: SC Lattella Wörgl-Bruckhäusl

Die Klassensieger waren sichtlich stolz auf ihre Leistungen.

SC Wörgl räumt bei Tiroler Hallenmeisterschaft ab

Von 28.2-01.03. fand in Telfs die Tiroler Hallenmeisterschaft im Schwimmen statt.

Karoline Granbacher konnte sich über 1x Silber (200m Brust) und 2x Bronze (100m Freistil und 200m Schmetterling) freuen. Jasmin Ungericht sicherte sich wie bereits im Vorjahr über die 200m Schmetterling die Silbermedaille.

Anna Mitterer freute sich doppelt. Sie erreichte über 100m Freistil den 3. Platz und erreichte mit ihrer Bestzeit das Limit für die ÖM. Die 9-jährige Valentina Gruber schaffte erstmals bei einer Meisterschaft den Sprung aufs Podest und freute sich riesig über ihre Bronzemedaille über 50m Schmetterling.

Giovanna Dalle Vedove schrammte knapp am Podest vorbei, freute sich jedoch über Top Bestzeiten.

Für Ann-Lea Knepper, Maria Aufinger, Johannes Mitterer, Olivia Kurz und Katharina Feuersinger reichte es leider für kein Podest, jedoch für tolle Zeiten.

Auch die Masterschwimmer Doris Kaufmann und Simone Aufinger sprangen mit ins Wasser und konnten bei allen 5 Starts 5 Siege mit nach Hause nehmen. Doris Kaufmann erreichte zudem auch den 2. Platz in der punktebesten Leistung der Masterschwimmer.

BROOKS überraschten beim Salvencupfinale



Foto: Oberhofer Johann jun.

v.l. Schreder Josef, Haselsberger Lucas und Werlberger Markus

Wieder bewiesen die Bruckhäusler Schützen beim Salvencup in Söll ihr Können. Mit 203 Einzelschützen sowie 54 Mannschaften aus Tirol, Salzburg und Bayern gilt der Salvencup als größte Jugendschießveranstaltung des Landes.

Nach drei Vorrunden auf den Heimschießständen qualifizierten sich die 15 besten Einzelschützen pro Klasse sowie die 7 besten Mannschaften. Bruckhäusl beteiligte sich mit gesamt 14 Schützen/Innen. Erstmals wurde bei diesem Cup auch der Pistolenbewerb ausgetragen, wo sich in der Klasse Jungschützen LP1 Prem Florian den Sieg holte.

Zur absoluten Überraschung aller, wurde in der Klasse K4 durch Schreder Josef, Haselsberger Lucas und Werlberger Markus in der Mannschaftwertung überragend die Goldmedaille gesichert und der begehrte Wanderpokal nach Bruckhäusl geholt.



Foto: SC Wörgl Knepper

Bogenschnuppern

TERMINE:

5.Mai, 9.Juni, 7.Juli, 4.August

ab 18 Uhr, am Bogenübungsplatz hinterm Wertstoffhof.

Tel. 0681 814 00170



Erste Weltcuppunkte für Manuel Einkemmer

Durch hervorragende Leistungen beim Kontinentalcup der Nordischen Kombinierer mit einem 3. und 4. Platz qualifizierte sich Manuel Einkemmer von den Fluhunden des WSV Wörgl, sich auch bei einem Weltcup zu beweisen.

Diese Gelegenheit hatte er auch gleich beim härtesten Wettkampf des Jahres, beim Nordic Combined Triple in Seefeld. Gleich am

ersten Tag holte er sich als 30. den ersten Weltcuppunkt in seiner Karriere. Trotz der Freude über diese Leistung klang beim Interview doch etwas Unzufriedenheit durch, denn beim Springen konnte er an diesem Tag nicht die gewohnte Leistung zeigen.

Dies gelang ihm dann umso mehr am zweiten Tag. Als 10. Bester im Springen konnte er sich einen kleinen Vorteil verschaffen,

sodass er sich nach dem 10km Rennen um einen Platz verbessern konnte. Der Höhepunkt war aber das Rennen über 15km, das bei strömenden Regen stattfand. Leider ging sich dann ein Platz unter den Top 30 knapp nicht mehr aus. Das soll aber die Leistung nicht schmälern. Als Noname angetreten, hat er sich schnell bei den Experten einen Namen gemacht.

Einkemmer siegt beim Kontinentalcup

Kurz vor der Nordischen-Junioren-WM in Oberwiesental zeigte sich Manuel Einkemmer von den Wörgler Fluhunden beim Heim-Kontinentalcup in Eisenerz in Hochform. Der erste Tag begann gleich mit einer Verschiebung.

Wegen eines prognostizierten Sturmes wurde der Langlauf vorgezogen und mit einem Massenstartrennen über 10km begonnen. Erst am nächsten Tag wurde der Sprungbewerb ausgetragen, bei dem sich Einkemmer in der Endabrechnung auf Platz 4 klassierte. Am Sonntag, beim zweiten Rennen, das ebenfalls über 10km führte, schlug für den jungen Athleten die große Stunde. Mit seinem ersten Sieg in dieser Wettkampfsreihe markiert er wahrscheinlich sein bisher bestes Karriereergebnis.



Foto: Fluhunde



EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

www.eu-design.at

TERRASSENMÖBELDESIGN

EU-DESIGN • 6300 Wörgl
Kanzler-Biener-Str. 16
Tel: +43 (0)5332 70213
Mobil: +43 (0)664 1070213
Mail: mail@eu-design.at

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.



114 Mannschaften beim Schützengilde-Vereinscup

Bereits zum 25. Mal wurde von der Schützengilde Wörgl der Mannschafts-Vereinscup im Luftgewehrschießen am Schießstand der Schützengilde in den Kellerräumlichkeiten der NMS ausgetragen. Beim bestens organisierten Wettschießen trafen sich am zweiten Februarwochenende nicht weniger als 114 Mannschaften (17 Damen-, 67 Herren-, 30 Mix-Team-Mannschaften)

Beim Schießen, das sich über drei Tage erstreckte, wurde teilweise hart gefightet und um jeden Zehntelring gerungen. Überraschend im Mannschaftsbewerb war Manfred Mohn, der es als Hauptmann der Schützenkompanie Wörgl nicht nur versteht, Kommandos zu geben, sondern auch im Umgang mit der Waffe glänzte. Er zeigte sich überaus treffsicher und erreichte 105,3 Ringe von 109 möglichen. Dass die Damen da um nichts nachstehen, bewies einmal mehr Gitti Achleitner im Damen-Einzelbewerb. Denn mit punktgenau 105 Ringen hätte sie sogar die Herren-Einzelwertung gewonnen.

ERGEBNISSE MANNSCHAFTSWERTUNG:

DAMEN:

- 1.) Pensionistinnen Kirchbichl - 303,3 Ringe

mit Lore Achrainer, Inge Flatscher, Marlen Flatscher.

- 2.) Team Wörgl 2 - 301,2 Ringe mit Christina Aufschnaiter, Christiane Feiersinger, Elke Aufschnaiter.

- 3.) RC Arbö-Tom Tailer-RBK Wörgl 1 - 297,1 Ringe mit Andrea Kuen, Astrid Scheichlbauer, Elisabeth Kirchler.

Michael Schwaiger, Michael Hausberger, Michael Luchner.

MIX-TEAM:

- 1.) Kameradschaft Edelweiß 1 - 306,5 Ringe mit Natalya Delle-Muratova, Helmut Frisch, Klaus Scherbichler.

- 2.) Berger Truckservice 1 - 306,3 Ringe mit Gitti Achleitner, Manfred Mohn, Luggi Widmann.

- 3.) Die Schrebergartler - 304 Ringe mit Alfred Bauhofer, Peter Bauhofer, Melanie Bauhofer.

ERGEBNISSE

EINZELWERTUNG:

DAMEN:

- 1.) Gitti Achleitner 105,0 Ringe.
- 2.) Gabi Göpke 103,5 Ringe.
- 3.) Natalya Delle-Muratova 103,2 Ringe.

HERREN:

- 1.) Raimund Felderer

104,3 Ringe.

- 2.) Thomas Lengauer 104,2 Ringe.

- 3.) Andi Fuchs 104,2 Ringe.

JUBILÄUMSSCHEIBE:

- 1.) Otto Mühlegger 11,7 Teiler.

- 2.) Andreas Parolini 12,1 Teiler.

- 3.) Nico Kecht 17,0 Teiler.



Hätte auch die Herren-Einzelwertung gewonnen: Gitti Achleitner hier mit Alfred Bauhofer (Obmann Schützengilde) und Andi Obitzhofer.

HERREN:

- 1.) RC Arbö-Tom Tailer-RBK Wörgl 2 - 307,5 Ringe mit Raimund Felderer, Gernot Platzer, Albert Thaler.

- 2.) Buchauer & Strasser 2 - 307,4 Ringe mit Thomas Lengauer, Hanspeter Pradler, Gerhard Leingruber.

- 3.) Buchauer & Strasser 3 - 306,2 Ringe mit

Medaillenregen bei Bezirksmeisterschaft für die „BROOKS“

Die Schützengilde Bruckhäusl kann stolz auf die erfolgreichste Bezirksmeisterschaft seit Vereinsbestehen der Luftpistolen- und Luftgewehrbewerbe zurückblicken. Die „Brooks“ glänzen mit überragenden 13 Medaillen, die sich aus 3x Gold, 4x Silber und 6x Bronze ergeben.

Bei den LP-Jungschützen konnte der talentierte Prem Florian seinen Vorjahrestitel verteidigen. Weiters erkämpfte sich Steindl Florian bei den Junioren die Silbermedaille.

Ebenfalls Silber bei den LP5-Senioren1 ergatterte Robert Oberhofer sen. Andreas Fuchs startete für Bruckhäusl in der Männerklasse gleich bei drei verschiedenen Disziplinen und erkämpfte sich sensationell folgende Medaillen: LP1 Aufgelegt: 1. Platz; LP1 Frei: 3. Platz sowie LP5: 2. Platz. Von den 90 Startern der 14 teilnehmenden Gilden belegten die „BROOKS-Pistolereros“ überraschend Platz 1 des Medaillenspiegels.

In der Juniorsklasse männl. aufgelegt holte sich Mariacher Fabian überraschend die Silbermedaille. Bonze sicherte sich bei den Jungschützen Schreder Josef. Nach einem spannenden und nervenaufreibenden Finale bei den Juniorinnen, konnten sich Poschinger Christina ebenfalls über eine Bronzemedaille freuen. Mit Stolz konnte Haselsberger Lucas bei den Junioren über Bronze jubeln. Eine souveräne und nervenstarke Leistung konnte Oberhofer Robert sen. bei den Senioren 1 abrufen und schoss sich somit auf Platz drei. Zum ersten Mal beteiligten sich die

„Brooks“ bei den stehend aufgelegten Bewerben. Hier holte sich mit einer souveränen Schlussserie Fuchs Andreas in der Männerklasse den dritten Rang. Zur Überraschung vieler, in der Klasse Senioren 1, konnte Oberhofer Hans sen. eine Top Leistung auf den Punkt abrufen und somit die Goldmedaille für Bruckhäusl sichern. Auch bei den Luftgewehrschützen kann die Schützengilde Bruckhäusl von gesamt 18 teilnehmenden Gilden sich auf dem 7. Platz des Medaillenspiegels behaupten.



v.l.h. Oberhofer Hans sen., Steindl Florian, Oberhofer Robert sen., Fuchs Andreas, Haselsberger Lucas;

v.l.v. Prem Florian, Mariacher Fabian, Schreder Josef

2. FC Kosovo Cup in der Wörgler Sporthalle



Foto: wilhelm maier

GR Kayan Kaya (3.v.li.) mit dem Schiedsrichterteam und dem Veranstalter vom Albanischen Kultur- u. Sportverein Besnik Mifttari (2.v.li.).

Kürzlich ging in der Wörgler Sporthalle ein gut besuchtes Hallenfußballturnier, veranstaltet vom Albanischen Kultur- und Sportverein, über die Bühne. Bereits zum zweiten Mal wurde dieses Turnier ausgetragen. Mit von der Partie waren diesmal 20 Mannschaften. Letztendlich kann es aber nur einen Sieger geben und so holte sich FC Behar den 2. FC Kosovo-Cup Titel.

Mannschaften waren aus dem Bayerischen Raum Ingolstadt, Mossburg und Rosenheim genau so dabei wie aus der Umgebung von Kufstein, Wörgl und dem Raum Innsbruck. Im Finalspiel standen sich, so wie im Vorjahr FC Behar und Seven Hill Istanbul gegenüber, wobei FC Behar seine Führungsrolle aufzeigte und das Endspiel gewann.

1. Platz: FC Behar, 2. Platz: Seven Hills Istanbul, 3. Platz: Forum Wien, 4. Platz: FC Rosenheim

ESV Wörgl schafft Klassenerhalt



Foto: ESV Wörgl

Die erfolgreiche verjüngte Mannschaft des ESV Wörgl.

Mitte Februar fanden in Kufstein die Staatsmeisterschaften im Mannschaftsspiel der Herren statt. Zeitgleich spielten in der Stadthalle in Weiz (Oststeiermark) in der Bundesliga 1 16 Mannschaften um vier Aufstiegsplätze zur Staatsmeisterschaft bzw. gegen den Abstieg in die Bundesliga 2. Der ESV Wörgl nahm in diesem Herbst einen Umbau seiner Mannschaft vor – junge Talente wie Martin Müller, Tobias Fuchs und Christopher Schneider spielten deshalb gemeinsam mit den Routiniers Andreas und Helmut Spitzenstätter erstmals auch auf dem Eis in einem Team.

Bereits in der Vorrunde am Samstag überraschte das verjüngte Team mit einem starken Auftritt und schaffte als Vierter den Sprung in die Meister Play off. Somit war die Abstiegsgefahr gebannt. Am Sonntag konnten die neuen Teammitglieder auch gegen arrivierte Mannschaften noch zulegen, am Ende beendete der ESV Wörgl das Turnier auf dem hervorragenden 6. Platz.

das Bad - die Heizung

KLINGLER

- Komplettbäder
- Spezialist für Neu- und Umbauten
- Solar - Photovoltaik
- Wärmepumpen
- Biomasse - Heizungen
- Wohnraumbelüftung
- Kesseltausch Öl - Gas - Holz
- Erstellen eines Energieausweises

ALLES AUS EINER HAND



Klingler Wörgl GmbH

6300 Wörgl · Gießen 13 d · Tel. +43 5332 72423 · woergl@klinglerteam.at

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213 · Tel.: +43 5339 81560 · www.klinglerteam.at

Mitmachen und aktiv sein



Foto: pixabay

I-Motion als Teil des Vereins komm!unity bietet Jugendlichen und interessierten Menschen ab 12 Jahren die Möglichkeit, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten, aktiv zu sein und sich in die Gesellschaft einzubringen. Zusätzlich werden Kompetenzen gestärkt und Erfahrungen gesammelt.

Die Tätigkeitsangebote kommen einerseits von Privatpersonen, die Unterstützung benötigen. Andererseits gibt es Aufträge von Vereinen, sozialen Einrichtungen und Institutionen. Die Tätigkeiten reichen von Unterstützung am Computer für ältere Menschen über Mithilfe bei Wörgler Veranstaltungen bis hin zu Mitarbeit in sozialen Einrichtungen. Anmelden können sich Menschen ab 12 Jahren. Dabei entscheiden angemeldete Personen selbst, welche Tätigkeiten interessant sind und wie viel Zeitaufwand individuell möglich ist. Als Entschädigung und kleines Dankeschön gibt es pro Stunde Tätigkeit eine Zeitwertkarte im Wert von € 2,50. Die Zeitwertkarten können in Einkaufsgutscheine der Stadtgemeinde Wörgl oder des Einkaufszentrums M4 eingetauscht werden.

Nähere Informationen zu I-Motion gibt es hier:

Johanna Lugger-Dönmez, Christian-Plattner-Straße 8, 6300 Wörgl
0664/88 745 010, i-motion@kommunity.me,
www.kommunity.me/i-motion

Verein ProstataSelbsthilfe Tirol – Stammtisch Unterland

Wichtig für alle Männer ab 40 Jahren und interessierte Angehörige, vor oder nach einer Therapie! Wir treffen uns jeden letzten Mittwoch im Monat zu einem Informationsgespräch mit aktuellen Themen im Gasthof Schroll in Kirchbichl, Ulricusstraße 13, von 19.00 bis ca. 21.00 Uhr. Unser Verein wird von Ärzten unterstützt und somit ist bei den meisten Stammtischen ein Dr. der Urologie anwesend, mit dem Sie Ihre Anliegen besprechen können. Die nächsten Termine sind:

29. April – Prim. Doz. Dr. Lorenz Höttl, Urologie, Kufstein
27. Mai – Hr. Dr. Ch. Vergeiner, FA für Urologie, Kitzbühel
24. Juni – Dr. Ralf Koller, FA für Urologie, Kufstein, Wörgl

Kontakt Verein: Rudi Hechenberger, Tel. 0699/10368730 oder Bruno Innerhofer, Tel. 0650/5743080

LIONS spendabel

Der LIONS Club Wörgl hatte für den Wörgler Gesundheits- und Sozialspengel immer schon ein offenes Ohr, wenn es um die Bedürfnisse des Spengels ging. So auch, als Maria Steiner, Obfrau des Spengels, beim Präsidenten des Lions Club Wörgl Mag. Reinhard Brunner anklopfte, um eines der sieben Sprengelfahrzeuge auf Grund des Alters, auszutauschen.

Und wieder war das Präsidium des Lions Club Wörgl einmal mehr bereit, den Fuhrpark des Gesundheits- und Sozialspengels Wörgl zu erneuern. Und so wurde am Freitag, den 21. Februar im Beisein von Lions Präsident Reinhard Brunner und Simon Rabl, Inhaber des Itterer Autohauses Fuchs an den Gesundheits- und Sozialspengel Wörgl ein nagelneuer Suzuki in den Lions Farben übergeben.

Obfrau Maria Steiner und die GF des Spengels Michaela Fabiankovits bedankten sich für die noble Spende und betonten die immense Notwendigkeit des neuen Fahrzeugs. Denn dieses wird ausschließlich von den Pflegerinnen und Pflegern benötigt, um die Versorgung der Klienten gewährleisten zu können. So werden täglich rund 70 Klienten angefahren, dafür sind die bereits vorhandenen sieben Dienstautos nicht ausreichend. Deshalb müssen fünf des Pflegepersonals auf ihre privaten fahrbaren Untersätze zurückgreifen, um ihren Pflegedienst erfüllen zu können.



Foto: Wilhelm Maier

Freuten sich alle über das neue Sprengelfahrzeug: (v.l.n.r.) Präsident Reinhard Brunner (Lions Wörgl), Vladi Stefanec (ehrenamtlicher Fahrzeugwart des Spengel Wörgl), Obfrau Maria Steiner, Simon Rabl (Lions Wörgl, Autohaus Fuchs), Stv. Pflegedienstleiterin Marlene Hafner, Siegfried Schmidt (Lions Wörgl), GF Michaela Fabiankovits, Alois Widmoser (Lions Wörgl).

OMV Wörgl Brauneis M. sponsert Bruckhäusler Jungschützen



Foto: Brugger

Wieder unterstützt Geschäftsleiter Michael Brauneis, OMV Tankstelle Filiale in Salzburger Straße 6300 Wörgl, die Bruckhäusler Schützen im Wert von EUR 500,00 für die tatkräftige Jugendarbeit der „BROOKS“.

Einer der wichtigsten Punkte der Schützengilde Bruckhäusl gebührt dem Nachwuchs. Durch den enormen Einsatz für die Jugend kann sich diese als Garant der Jugendförderung bezeichnen. An dieser Stelle bedanken sich die „BROOKS“ recht herzlich für die großzügige Unterstützung von Michael Brauneis.

Aus der Wörgler Stadtchronik. Erinnern Sie sich...

KINDERFASCHING ANNO 1967

Zahlreiche Zuschauer fanden sich am 5. Februar 1967 zum damaligen Kinderfaschingsumzug ein. Veranstalter von der Katholischen Jugend und unter Beteiligung vieler begeisterter Gruppen, bewegte sich der Faschingszug am Nachmittag vom Bahnhof hinauf zum Gradlanger, wo nach verschiedenen Darbietungen der Buben und Mädchen das Ergebnis der Jury bekannt gegeben wurde.

Es waren wesentlich mehr Gruppen zu verzeichnen als in den Vorjahren. Außerdem beteiligten sich drei Musikkapellen und zwar aus Wörgl, Angath und Mariastein an der Veranstaltung. Der Umzug war so wieder ein großer Erfolg. Der erzielte Gewinn aus dem Verkauf der Festabzeichen und Lose wird der Wörgler Jugend und auch dem reparaturbedürftigen Dach der Wörgler Pfarrkirche zu Gute kommen.

Stadtchronist Mike Pfeffer - Kontakt:
chronist.woergl@snw.at



Foto: Sonntagspost Wörgl

Kinderfaschingsumzug

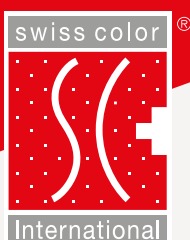
citywash
Innsbrucker Str. 99
6300 Wörgl

citywash verschenkt 5 Werbeflächen

Sind Sie an einer **kostenlosen Werbefläche** interessiert?
Nähere Informationen und die Rahmenbedingungen
erhalten Sie unter der Rufnummer **0664 820 4900**

Wir suchen Modelle für
Permanent Make up und
Microblading Behandlungen!

Kontaktieren Sie
uns noch heute!
05332 56671
academy@swiss-color.com



Als Modell zum Bestpreis

PERMANENT MAKE UP & MICROBLADING

Ihre Vorteile: Betonung natürlicher Schönheit,
Zeitersparnis am Morgen, rund um die Uhr gepflegtes
Aussehen, persönliche und kompetente Beratung.

SC Cosmetics Handels GmbH · Angerberg



Botox, Filler und Fadenlifting
durch Priv. Doz. Dr. Stefan Riml,
jetzt neu bei uns in Angerberg!
Kontakt Tel.: 05332 56671



AUGENÄRZTIN WÖRGL
☎ **05332/20702**
Online Terminbuchung möglich

BOTOX im AUGENBEREICH
Beratung & Termin nach Vereinbarung

DR. MED. UNIV.
MANUELA STRASSER-SCHRATTENTHALER
FACHÄRZTIN FÜR AUGENHEILKUNDE UND OPTOMETRIE

WAHLÄRZTIN Bahnhofstraße 8 | 6300 Wörgl **TEL** 05332/20702
WEB www.augenaerztin-woergl.at **TERMIN** nach Vereinbarung
Mo + Di 12-20 Uhr | Mi + Do 10-18 Uhr | Fr 8-12 Uhr (nur Büro)

Aktuelles aus der Pfarre

Termine April 2020

GRÜNDONNERSTAG, 9. APRIL

16:00 UHR Gottesdienst im Seniorenheim

19:00 UHR Feier vom Letzten Abendmahl – Stadtpfarrchor

KARFREITAG, 10. APRIL

15:00 UHR Feier der Todesstunde Jesu – Kinderkreuzweg

19:00 UHR Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi – Stadtpfarrchor

KARSAMSTAG, 11. APRIL

8:00 UHR Laudes in der Taufkapelle

21:00 UHR Feier der Auferstehung Jesu (mit Speisenweihe) - Osterchor

OSTERSONNTAG, 12. APRIL

8:30 UHR Hochamt (Speisenweihe) – „HerzTöne“

10:00 UHR Hochamt (Speisenweihe) – Stadtpfarrchor mit Orchester
KEIN ABENDGOTTESDIENST!

OSTERMONTAG, 13. APRIL

10:00 UHR Gottesdienst (Speisenweihe) – „Sonamus“

KEIN ABENDGOTTESDIENST!

BEICHTZEITEN IN DER FASTENZEIT:

JEDEN SONNTAG jeweils von 9:30 bis 9:50 UHR (vor dem Gottesdienst) und nach Vereinbarung
bitte im Pfarrhof (Tel. 72210) melden

BEICHTZEITEN IN DER KARWOCHE:

GRÜNDONNERSTAG, 18:00 BIS 18:50 UHR

KARFREITAG, 18:00 BIS 18:50 UHR

und nach Vereinbarung
bitte im Pfarrhof (Tel. 72210) melden

KREUZWEGANDACHTEN IN DER STADTPFARRKIRCHE

JEWELS DIENSTAG UND MITTWOCH UM 17:00 UHR, bis einschließlich 8. APRIL 2020.

SONNTAG, 19. 04., 10:00 UHR, Zeitgleich mit dem Pfarrgottesdienst in der Stadtpfarrkirche findet im Tagungshaus der Kleinkindgottesdienst statt.

FREITAG, 24.04., 14:30 UHR, Seniorentreff im Tagungshaus, Vortrag über gesunde Ernährung

SAMSTAG, 25.04., 8:30 UHR, Frühlingsfest vom Bauernmarkt vor dem City-Center. Die Pfarre wird mit einem Stand mit Kaffee (Getränke) und Kuchen vertreten sein. Der Erlös wird für die Sanierung der Stadtpfarrkirche verwendet.

SONNTAG, 26.04., 10:00 UHR, Tauberneuerungs-Gottesdienst für die Firmlinge des heurigen Jahres, musikalisch gestaltet vom Chor „Sonamus“ unter der Leitung von Gerhard Baumgartner.

Firmlinge sammeln für die gute Sache

Einige Firmlinge der Pfarre Wörgl haben im Rahmen ihrer Firmvorbereitung sich tatkräftig bei der „Aktion Kilo“ eingesetzt. Sie sammelten für den Caritas-Sozialmarkt in Wörgl Lebensmittel, Hygieneartikel und viele andere benötigte Waren.

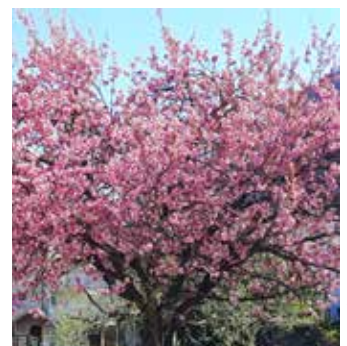
Die Aktion war ein großer Erfolg – viele spendenwillige Leute haben einen oder mehrere Artikel in den Einkaufswagen der Firmlinge bei den Supermärkten Interspar und Merkur hinterlegt und somit das Lager des Sozialmarktes gut gefüllt. Ein ganz besonderer Dank gilt hiermit den tatkräftigen Spendern und den fleißigen Firmlingen!



Gedanken zu Ostern

Gestartet sind wir in die Vorbereitungszeit auf Ostern mit dem Aschekreuz, ein Symbol, das uns im wahrsten Sinne erden soll. Doch auch andernorts kann man in der Osterzeit auf Bodenständigkeit von Riten treffen. Alleine schon der Umstand, dass die Karwoche in den Frühling, wenn Lebewesen und Pflanzen wieder aufblühen, fällt, ist kein Zufall. Wie kann man Auferstehung oder Erlösung wahrnehmen oder darstellen? Letztendlich sind wir dann doch auf unsere Sinne angewiesen, da mystische Momente nur Wenigen an noch selteneren Zeitpunkten vergönnt sind. Glaubensvorstellungen mit Bildern, Musik oder Literatur ganz anschaulich zu machen ist wichtig. Daher vertrauen wir auf unsere Sinne und warten so auch auf unsere Auferstehung.

Das Pfarrteam, die Mitglieder des Pfarrgemeinderates und des Pfarrkirchenrates sowie alle übrigen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarre wünschen den Lesern der Stadtzeitung ein frohes und gesegnetes Osterfest. Mögen alle teilhaben an der Freude der Auferstehung, die mit dem Anzünden der Osterkerze unsere Herzen erfüllen soll.



Fotos: Pfarre



Foto: Ulrike Wieser

Zeit für gute Pflege Seniorenheim Wörgl

leben findet stadt



Auf den Hund gekommen?

Haustiere sind für viele Menschen ein unverzichtbarer Begleiter. Sie beleben den Alltag, geben Struktur und Beschäftigung und bringen uns oft mit ihrem Verhalten zum Lachen. Was spricht daher dagegen, Hunde in den Alltag der Bewohner/Innen im Seniorenheim zu implementieren?

Das Seniorenheim Wörgl „beherbergt“ mittlerweile eine entsprechende Anzahl an Vierbeinern, sehr zur Unterhaltung der Bewohnerinnen und Bewohner. Natürlich ist dabei darauf zu achten, dass es Menschen gibt, welche Angst vor Hunden haben. Auch hier gilt, dass ein Miteinander nur möglich ist, wenn auf die Bedürfnisse der Bewohner und Bewohnerinnen, der Vierbeiner und nicht zuletzt auf die der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen eingegangen wird.

THERAPIEHUND IM EINSATZ

Im Sommer 2020 wird Ares seine Ausbildung zum Therapiehund beenden. Er ist jedoch schon seit Monaten fleißig bei der Arbeit und erhellt laufend den Tag der Bewohner und Bewohnerinnen.



Wenn man nun meint, damit ist genug, dann irrt man sich. Auch die Wohnstube bekommt von Montag bis Freitag laufend Besuch von Lessly, eine Berner Sennen Dame vom Feinsten. So manche Bewohnerin lässt es sich nicht nehmen, Lessly mit kleinen Snacks zwischendurch zu verwöhnen.

In der Wohnstube selbst belebt sie den Alltag und vermittelt Geborgenheit und Ruhe. Nicht umsonst wird diese Rasse zum Hüten und Retten herangezogen.

Auch unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beglücken das Seniorenheim laufend mit ihren Vierbeinern. Die Hündin Fee ist beinahe täglich bei der Ehrenamtskoordinatorin anzutreffen. Zu guter Letzt gibt es auch einen Vierbeiner-Zuzug mit einer neuen Bewohnerin – Das Seniorenheim wünscht alles Gute! Wau!



Im Sommer 2020 wird Ares seine Ausbildung zum Therapiehund erfolgreich beendet haben.
(Foto: Seniorenheim Wörgl)



Kontakt: Leitung Seniorenheim Wörgl, Harald Ringer oder Werner Massinger, Telefon 05332/77255,
seniorenheim@sh.woergl.at, Fritz-Atzl-Straße 10, 6300 Wörgl.

Faschingskränzchen des PVÖ Wörgl

Foto: PVÖ Wörgl



Am 15.02.2020 wurde wieder, wie jedes Jahr unser beliebtes Faschingskränzchen im Vereinslokal des PVÖ abgehalten. Es waren ca. 65, vorwiegend toll maskierte Mitglieder anwesend, um zu beweisen, dass auch die Generation über 60, Humor, gute Laune und viel Spaß bei geselligem Beisammensein haben kann. Dies wurde durch eifriges Tanzen, Singen und Lustigsein von 14.00h bis ca. 19.30h bewiesen, was auch größtenteils unserem Stammusiker „Saxl Schorsch“ zu verdanken war. Völlig unerwartet besuchte uns „Hansi Hinterseer“ und bedachte uns gekonnt mit bekannten Melodien aus seinem Repertoire, was „ihm“ viel Applaus einbrachte.

Bei der Tombola und einem Schätzspiel wurden wieder über 200 Preise ausgeschüttet, wofür wir den vielen Sponsoren herzlichen Dank sagen. Besonders bedanken wir uns auch bei den vielen „guten Geistern und Helferlein“, die es erst ermöglichten, diesen tollen Nachmittag zu gestalten.

5 Uhr Tee

Der beliebte von der Stadtgemeinde Wörgl veranstaltete „5-Uhr-Tee“ für die Generation „50 plus“ ist aus der Winterpause zurück. Immer am ersten Sonntag des Monats von 17:00 bis 20:00 Uhr wird im Gasthof Bruckner-Stüberl „Volkshaus Wörgl“ eine flotte Sohle aufs Parkett gelegt. Für die dazugehörige Unterhaltung sorgen live, „das Migränen-echo“, „Sax‘l George“, „das Brandenburg Duo“ und „das Sonnenschein Duo“.

DER NÄCHSTE TANZTERMIN IST:
5. Mai 2020

Auf Ihr Kommen freut sich die Stadtgemeinde Wörgl.
Der Eintritt ist frei.



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

Broschüre gefällig?

HAASER & HAASER
CREATIVE COMMUNICATION

Produkt Katalog

- Briefpapier, Kuvert
- Flyer, Folder, Broschüren
- Plakate, Banner
- Autofolierung
- Ladenbeschriftung
- Website u.v.m.



Produkt Katalog
Produkt Katalog
Produkt Katalog

Nicht nur die Artikel in
der Broschüre werden
von uns produziert,
auch die Broschüre
wird bei uns gedruckt!



HAASER & HAASER
WERBEAGENTUR · WÖRGL

A-6300 Wörgl · Bahnhofstrasse 53
Telefon +43.(0)5332.74545
Fax +43.(0)5332.74545-30
haaser@haaser.cc
www.haaser-haaser.cc

Hart aber herzlich!



Foto: Stadtgemeinde Wörgl

War nie um Worte verlegen: Anna Elisabeth Neidenbach wusste auch BGMin Hedi Wechner vieles zu erzählen.

Den 90en Geburtstag im Kreise ihrer Familie feierte Anfang des Jahres die juvenile Anna Elisabeth Neidenbach. Grund genug für BGMin Hedi Wechner, ihr Anfang März persönlich zu gratulieren und die Grüße der Stadtgemeinde zu überbringen. Bei Kaffee und Kuchen wurde dann über vieles geplaudert, laut Eigendefinition von Anna eine besondere Stärke von ihr. Das mag vielleicht auch der Grund sein, warum sie mit 90 noch immer viel Lebensfreude ausstrahlt. „Ich habe immer schon gerne und viel „geplappert“, dabei auch viel Unangenehmes angesprochen. Das ist oft nicht gut angekommen“, sagt die rüstige 90in, die besonders stolz auf ihre 2 Enkel und vier Urenkel ist. Auch wir gratulieren und wünschen noch viele erfüllte Jahre im Kreise der Familie.

Mit vollem Schwung in den Fasching



Foto: SB Wörgl

Am „unsinnigen Donnerstag“ versammelten sich 70 Mitglieder des Seniorenbundes Wörgl im Brucknerstüberl des Volkshauses Wörgl, um einen Faschingsnachmittag zu genießen. Es wurde zur Super-Musik des Schatzberg-Duos ausgiebig getanzt, gesungen und gelacht. Die Unterhaltung kam etwas zu kurz, denn der Geräuschpegel im Raum war enorm. Erstaunlich, welchen Einfallsreichtum die ältere Generation im Verkleiden bewies! Einige Kids aus der Krabbelstube marschieren voller Eifer bei der Polonaise mit. Frau Irene Czekalla konnten wir an diesem Tag zum 94. Geburtstag gratulieren. Krapfen, Kaffee, Würstchen und so manches Gläschen Wein stärkten die Faschingsnarren, sodass alle auf einen besonders lustigen Nachmittag zurückblicken können.



MEIN BAUMARKT.AT

BAUMARKT LIEFERSERVICE*



1.



Bitte bestellen Sie die Ware telefonisch oder digital.

Eine Übersicht unserer Produkte finden Sie in unseren Katalogen auf unserer Homepage unter www.wuerth-hochenburger.at

2.



Die Ware wird Ihnen zum vereinbarten Liefertermin zugestellt. Bitte beachten Sie bei der Anlieferung die Einhaltung des erforderlichen Mindestabstands zu unseren Mitarbeitern.

3.



Die Bezahlung der Ware kann nur bargeldlos erfolgen. Sie erhalten für die Lieferung eine Rechnung verbunden mit der Bitte den Betrag zu überweisen.

BAUMARKT ► BAUSTOFFE ► GARTENCENTER WÖRGL

Tel. +43 50 9494-2600 • stefan.bindhammer@w-h.gmbh • Bestellungen von Mo-Fr 08.30-17.00 Uhr

Das Team von Würth-Hochenburger wird sich bemühen, die Warenversorgung im Rahmen der dargestellten Möglichkeiten weiterhin zu gewährleisten. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

* Ab einem Einkaufswert von € 50,- kostenlose Zustellung**, darunter € 4,-. Gültig bis auf Widerruf, solange der Vorrat reicht. Irrtümer, Satzfehler sowie Preisänderungen vorbehalten. Preise in Euro, inkl. MwSt. Nur bargeldlose Bezahlung möglich (Rechnungsüberweisung). ** (ausgenommen LKW- & Kranladungen)

*Wir wünschen
Ihnen ein frohes
und gesundes
Osterfest!*



CITY CENTER

DAS EINKAUFSZENTRUM IN DER
BAHNHOFSTRASSE WÖRGL



P

Im City Center
1 Stunde gratis

SMYTHS
TOYS SUPERSTORES

Ruetz
Der Bäcker

ACTION

EUROSPAR

OUTLET

TOM TAILOR

Kapferer
STOFFE KURZWARE WOLLE

BIPA



TOM TAILOR **Denim**

MAX
★★★★★

festa della moda
wimpi.at

hört nagl
FÜR BESSER-ESSER!

CityCafé
DER TREFF BEIM EINKAUF



GEA
Gehen Sitzen Liegen
Maria's Schuhmoden

6300-Wörgl • Bahnhofstraße 42 • Telefon 05332/77957 • www.citycenter-woergl.at • Montag – Freitag: 09.00 – 18.30 Uhr • Lebensmittel MO – FR von 08.00 – 19.00 Uhr • Gastronomie tägl. ab 08.00 Uhr • Samstag: 09.00 – 18.00 Uhr • Bäcker Ruetz tägl. ab 6.30 Uhr • Sonntag 6.30 – 17.00 Uhr